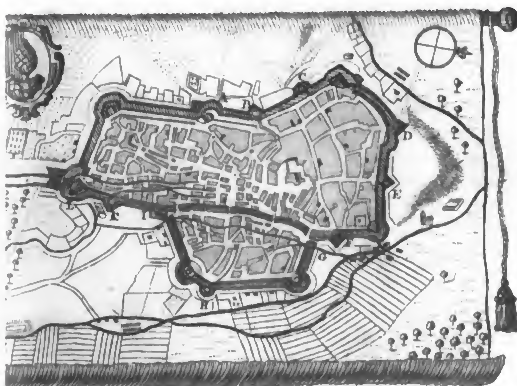
Die

vornehmsten

rkwürdigkeiten,

der Reichs-Stadt

ugsburg.

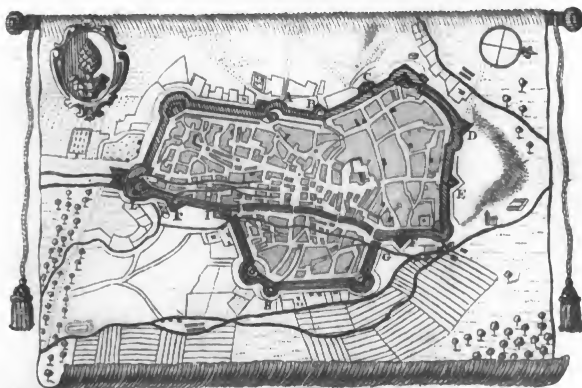


ögginger Thor. B. Einlaß. C. Klincker Thor. D. Wertach,
cker Thor. E. Fischer Thor. F. Stöffinger Thor. G. Oblatter T.
acober Thor. I. Vogel Thor. K. Schwibbogen T. L. Rothe Thor.

en bey Conrad Heinrich Stage,

1772.

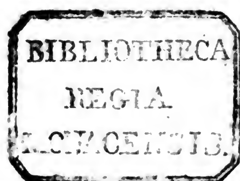
Die
vornehmsten
Merkwürdigkeiten,
der Reichs-Stadt
Augsburg.

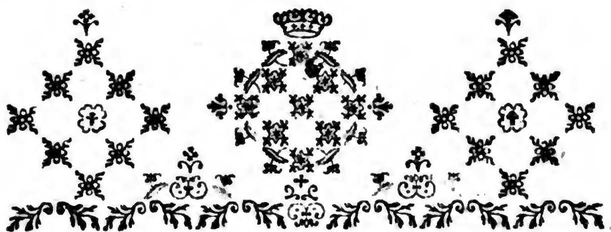


A. Gögginger Thor. B. Einlaß. C. Klincker Thor. D. Wertach, brucker Thor. E. Fischer Thor. F. Stöffinger Thor. G. Oblatter T. H. Iacober Thor. I. Vogel Thor. K. Schwibbogen T. L. Rothe Thor.

****

zu finden bey Conrad Heinrich Stage,
1772.


BIBLIOTHECA
REGIA



Einleitung.

Die Reichs-Stadt Augsburg in Schwaben, ist seit ihrer Erbauung für eine der sehenswürdigsten Städte von Deutschland gehalten worden. Von dem uralten Geschichtschreiber Tacitus an, welcher sie schon zu seinen Zeiten Coloniam splendidissimam genennet, biß auf den geschmackvollen Bianconi, der in unsern Zeiten ihr seinen Beyfall ertheilet, stimmen alle unpartheyische Fremde, welche sie gesehen haben, zu ihrem Lobe zusammen. Beatus Rhenanus und Petrus Eremita, im XVI. Bentivoglio, Monconis und Mißon, im XVII. Blainville, Kaißler und andere in diesem Jahrhundert, haben offentliche Zeug-

nisse davon dargeleget, viele andere Gelehrte und einsichtsvolle Reisende, haben sie mit stillem Beyfalle beehrt. Jedem Fremden aber, welcher die Merkwürdigkeiten einer Stadt zu sehen begierig ist, dem liegt daran zu wissen, was wirklich sehenswürdig ist; er wünschet einen Leitfaden, nachdem er seine Neubegierde befriedigen kann; dazu dienet ihm die Beschreibung eines solchen Ortes, und der darinn enthaltenen Sehenswürdigkeiten. Diese aber muß von Zeit zu Zeit erneuret werden. Die Zeiten und Umstände ändern sich. Nicht alles was vor 200. Jahren merkwürdig gewesen, ist es noch jetzt. Gebäude, offentliche Gemälde, zerfallen, vergehen oder leiden sonst Veränderungen. Dinge, die damals als die Kunst noch in der Wiege lag, für Wunderwerke gehalten wurden, sind es jetzt nicht mehr. Bücher- und Kunstsammlungen werden verkauft, zertheilt, zerstreuet, und es entstehen andere. Gelehrte und Künstler, die ein jeder der mit Nutzen reisen will, zu besuchen nicht unterlassen wird, sterben, und andere tretten an ihre Stelle.

Die-

Diese sind die Ursachen, welche zu einer verbesserten und veränderten Auflage, der ohnehin ausgegangenen Beschreibung der Augsburgischen Merkwürdigkeiten, Anlaß gegeben haben. Geschichte und Verfassung müssen in andern Schriften gesucht werden, nur das Sehens- und Besuchwürdige, für Fremde von allen Ständen und Lebensarten, nicht nur für eine Classe, ist hier angezeigt worden. Darunter gehöret vornämlich das Rathhauß. Seit dessen Erbauung war eine gedruckte Beschreibung dieses Gebäudes vorhanden, die man Fremden, die es besuchten, überreichte. Sie ist ausgegangen und verdient keine neue Auflage. Es war eine Arbeit eines geschmacklosen Halbgelehrten, die in unsern Zeiten fast nicht ohne Ekel konnte gelesen werden. Das Gebäude selbst aber bleibt immer einer Beschreibung, und zwar einer bessern als die alte war, würdig. Es ist zu wünschen, daß es diese seyn möge, welche hier beygefüget ist.

Fremde finden öfters ein Vergnügen daran, in Kupfer gestochene Vorstellungen von gesehe-

nen Städten und ihren Merkwürdigkeiten mit sich zu nehmen, damit sie sich auch in der Abwesenheit des gesehenen wieder erinnern können; und aufmerksamen Innwohnern, zumalen solchen, die etwas auf ihr Vaterland zu halten pflegen, macht es eine Gemüths-Ergötzung dergleichen zu sammlen. Beeden ist, mit einer Anzeige von demjenigen was da ist, gedienet. Augsburg ist vor andern Städten reich an solchen Stücken. Nicht lauter Kunststücken, — man müßte verblendet seyn, wenn man dieses behaupten wollte, — doch sind viele gute Arbeiten darunter, und auch die schlechten sind dem Liebhaber der vaterländischen Geschichte nicht verwerfungswürdig. Hievon nun ist eine Verzeichniß beygefüget, die Fremden und Hiesigen angenehm seyn kann.

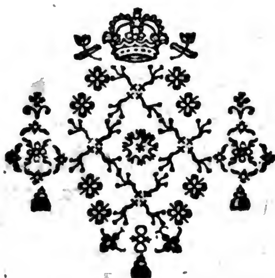
Der dritte Zusatz enthält eine Anzeige von in Kupfer gestochenen Bildnissen, hiesiger Personen aus allen Ständen. Vielleicht ist sie den meisten Fremden gleichgültig. Bey Innwohnern möchte sie mehreren Beyfall finden. Es giebt viele Liebhaber hier, von denen sie

sie gesammlet werden. Jedem Sammler ist es angenehm zu wissen was vorhanden ist, und was mithin ihm noch abgeht. Es ist auch angenehm, die Bildnisse von Personen zu sehen, die uns aus der Geschichte, oder *auch nur aus* der Ueberlieferung bekannt sind. Gesetzt sie haben wenig Aehnlichkeit, so ist man auch getäuscht zu werden nicht unzufrieden. Für diese ist demnach eine solche Verzeichniß nicht überflüßig. Allein auch der fremde Liebhaber kann sie nutzen. Es sind Arbeiten von vortreflichen Meistern unter dieser Sammlung. Was von Schönfeld, Mayr, Hopfer, Fr. Frid. Franken, Eichler, Holzer, Desmarees und Hr. Anton Graf gemahlet, von Lucas Wolfgang, Philipp, und Bartholme auch von Philipp Andreas Kilian, sodann von Matthäus Küsel, Elias Hainzelmann, Andr. Matthäus und Herrn Gust. Andr. Wolfgang, Herrn Nilson und Hr. Friedrich gestochen oder von El. Chr. Heis, Bernh. Vogel, G. Ph. Rugendas, Joh. Jac. und Hr. Joh. Elias Haid, in schwarzer Kunst gearbeitet ist, verdienet vielmals unter Kunststücken eine Stelle. Man

 hat

hat sich daher nicht enthalten können, dergleichen Bildnisse mit * zu bezeichnen. Auch die Sammler der Theologen, der Rechtsgelehrten, der Aerzte, der Philologen, Schul-Lehrer, Künstler, finden hier einige Nachrichten, deren sie sich bedienen können.

Beede Anzeigen sind wohl noch nicht vollständig. Sollten sich bey Liebhabern abgehende Stücke finden, so werden sie von dem Verleger gebethen, ihm solche bekannt zu machen, und er wird alsdann nicht ermangeln, bey einer folgenden Auflage dieser wenigen Bogen, die immer von Zeit zu Zeit eine Erneurung nöthig haben werden, solche einzurücken.



Umfang



Umfang und Eintheilung der Stadt.

Der äußere Umfang der Stadt Augsburg beträgt ungefähr 9000. gemeine Schritte. Die Länge aber beträgt 4000. vom rothen Thor an biß an das, jetzt zugemaurte Fischer-Thörlein.

Gemeiniglich theilet man die Stadt in drey Theile, nämlich in St. Ulrichs Drittheil oder die obere Stadt, vom rothen Thor biß an das Rathhauß, in St. Stephans Drittheil oder die untere Stadt, von hieran biß zu Wertachbrucker Thor, und in St. Jacobs Drittheil oder die Vorstadt, von Barfüßer biß zu Jacober Thore.

Sie hat vier Haupt-Thore, das Rothe, Gögginger, Wertachbrucker und Jacober Thor. In-

 gleichem

gleichem 5. kleinere, nämlich das Klenker- Stephinger- Oblather- Vogel- und Schwibbogen- Thor. Dazu kommt noch das Nacht- Thor oder der Einlaß, welcher dermalen aus der Ursache, weil er nur zum Gehen und Reiten, nicht aber zum Fahren taugte, mithin für Reisende sehr unbequem gewesen, in Friedenszeiten nicht mehr gebraucht wird. Dagegen bleibt das Gögginger Thor die ganze Nacht hindurch, gegen Erlag des Einlasgeldes, und Vorweisung Amtsburgermeisterlichen Poletten für die Hinauspaßirenden, offen. Innerhalb sind noch drey Thore, welche die Vorstädte unterscheiden, nämlich das heil. Creutzer- Unser Frauen- und das Barfüßer- Thor.

Die Stadt hat zwar tiefe Graben, hohe und starke Mauren, auch Pasteyen und Raveline; unter die Festungen aber gehört sie nicht. Durch den niedrigliegenden Theil, sind drey Canäle des Lechstroms, nämlich der vordere, mittlere und hintere Lech, und durch die Vorstadt der Ochsen- Lech, geleitet, zu großem Vortheil der Mühlen, Manufacturen und Fabriken die meistens daran angeleget sind. Noch mehrere dergleichen Canäle sind außerhalb der Stadt.

Auch

Auch aus der Wertach ist der sogenannte Sinkel-Bach geleitet, der verschiedene Mühlen treibet, und sich endlich mit den Lech-Canälen vereiniget, und dem Strome zufließet.

Vornehmste Plätze.

St. Ulrichs-Platz.

Der Weinmarkt.

Der Brodmarkt.

Der Zeug-Platz hinter St. Morizen-Kirche

Der Perlach.

Der Fronhof und Dom-Platz.

Der St. Stephans-Platz.

Oeffentliche Gebäude.

Das im Jahr 1615. erbaute Rathhauß, nebst dessen Säälen, Gemählden, starken Gewölbern, und wohlverwahrten Gefängnissen, die Eißen genannt, davon folget hernach eine besondere und ausführlichere Beschreibung.

Der im Jahr 1614. erhöhte Perlachthurn, nebst darauf befindlichem Uhrwerk und Glocken.

Das 1607. erbaute Zeughauß, mit den metallenen großen Figuren an der Facade, von Johann Reichel aus Baiern gegossen.

Das 1603. erbaute Siegelhauß, nebst den daran stoßenden Wein- und Salzstädeln.

Die Schrand, wo das Getreide verkauft wird.

Das Weberhauß, mit dessen Gemählden al Fresco, von Matthias Kagern.

Das 1609. erbaute Mezgerhauß, nebst dem nahe dabey gelegenen Schlachthause.

Der Stadt Kornhäuser, bey heil. Creuzer Thor, und bey den Carmeliten.

Der große Weinkeller, bey heil. Creuzer Thor.

Der obere Wasserthurn bey dem rothen Thor, mit den darinn befindlichen Modellen und Zeichnungen, und der untere auf dem untern Graben, in welchem das dahin geleitete Quellwasser hinauf getrieben, und von da aus in die allermeisten Häuser der Stadt geleitet wird.

Von dem obern Brunnenthurn hat der verstorbene Brunnenmeister Caspar Walter, unter dem Titul: Hydraulica Augustana, eine gute Beschreibung herausgegeben.

Der Schauplatz bey dem Jesuiter-Collegium, von P. Stuart gebaut, und von Joh. Georg Bergmüllern gemahlt.

Die

Die drey marmorsteinerne **Springbrunnen.** 1) Auf dem Weinmarkt, mit dem Bilde des, den Cerberus bekämpfenden Hercules, und dreyer Charitiden an der Säule, von Adrian de Vries, davon besonders die drey letzteren, den besten dieser Art an die Seite gesetzt werden können. 2) Bey dem Weberhauß, mit dem Bilde des Mercurius, von eben diesem Meister. 3) Auf dem Perlach mit dem Bilde des Kaisers Augustus, der 4. Jahrszeiten und anderer Genien, von Hubert Gerhard geformt und gegossen.

NB. Der mit dem Neptunus stehet dermalen auf dem Fischmarkt.

Die **Stadt-Bibliothek** bey St. Anna. Die größten Merkwürdigkeiten in derselben sind, außer einer ziemlichen Anzahl Bücher, aus allen Wissenschaften, besonders historischen: die von dem griechischen Bischoffe Eparchus von Corcyra im Jahr 1544. erkauften schönen griechischen, wie auch lateinischen Manuscripte, von welchen die ehemahligen Rectores und Bibliothecarii, David Höschel, und Anton Raiser, gleichwie von der ganzen Bibliothek, Hieron. Wolf, und Elias Ehinger, gedruckte Verzeichnisse herausgegeben haben; ein hebräischer Penthatevchus, in



in einer Rolle geschrieben, welcher sehr hoch gehalten wird; einige Alterthümer; das von dem Formschneider Hans Rogel, verfertigte Modell von der Stadt; ingleichem der große gezeichnete Grundriß von derselben.

Die drey **Zwinger** auf den Stadtmauren, wo die Soldaten von der Stadt-Garde ihre Wohnungen haben.

Der 1514. erbaute **Einlaß**, welcher wegen seiner Maschinen, die in vorigen Zeiten sehr bewundert worden, sehenswürdig ist, und wo man bey Nachtzeit zu Fuß und zu Pferd ein- und auskommen kann, welcher aber dermalen in Friedenszeiten nicht mehr gebraucht wird.

Catholische Kirchen und Klöster.

Die Dom-Kirche zu unser lieben Frauen, nebst dabey befindlichen St. Johannis-Kirchen, St. Gertraud-Heil. 3. König- und verschiedenen anderen Kapellen. 1. Merkwürdige Gemählde darinn: das Altarblatt des hohen Altars, nämlich die Himmelfahrt Mariens, von Heinrich Schönfeld; ein Heil. Hieronymus von eben demselben, in einer Kapelle; die Deckenstücke in der Gräflich Polheimischen Kapelle,

von

von J. G. Bergmüllern; die Bildnisse aller hiesigen Herren Bischöffe. 2. Begräbnisse: Kaiser Ottens des III. einiger Bischöffe, Domherren und burgerlichen Personen auf der finstern Gräbd; 3. der Ornat, bey welchem viele schöne Arbeiten von Silber. 4. Die metallenen großen Thür-Flügel mit uralter erhabener Arbeit, an dem hintern Thor, gegen der finstern Gräbd.

St. Ulrichs-Kirche; darinn ist zu bemerken: Das Crucifix von Joh. Reichel; des Heil. Ulrichs Grabmal und Reliquien; das Benedictiner Kloster. Die Bibliothek in demselben, mit einigen darinn befindlichen Alterthümern.

Die Kirche zum heil. Creutz; darinn ein Altarblatt von Rubens, und eines von Rothenhammer; ingleichen die neuere Orgel; das Gitterwerk, und das Augustiner-Kloster dabey.

St. Georgen-Kirche und Augustiner-Kloster dabey.

St. Morizen-Kirche und Stift.

St. Peters-Kirche und Stift.

Die Dominicaner-Kirche und Kloster.

Das



Das Jesuiter = Collegium und die erneuerte Kirche bey St. Salvator, nebst dabey befindlichem Lyceum. In dem Collegium ist der Cogregations-Saal mit dem Deckenstücke von Hr. Matth. Günther; das Musäum, die Bibliothek, welcher die ehemals berühmte Peutingerische einverleibet worden, sehenswürdig.

Das Franciscaner = Kloster und Kirche.

Das Capuciner = Kloster und Kirche.

Das Frauen = Stift und Kirche bey St. Stephan, in welches nur Damen von stiftsmäßigem Adel aufgenommen werden, welche 16. Ahnen erweisen müssen, und heraus heirathen können.

Das Stift bey den Engländischen Fräulen.

St. Catharina = Kirche und Dominicaner Frauen = Kloster.

St. Ursula = Kirche und Dominicaner Frauen-Kloster.

St. Clara = Kirche zum Stern, und Franciscaner Frauen = Kloster, nebst vielen andern Kirchen und Kapellen.

Die

Die Evangelischen Kirchen- und Schulgebäude.

St. Anna, als die Haupt-Kirche, welche im Jahr 1749. erneuert worden. Darinn die drey Deckenstücke von J. G. Bergmüllern; das Leiden Christi an der Emporkirche von J. Spielbergern; die 12. Apostel von Ulr. Mair; die Geburt und Auferstehung Christi, von J. Heiß; Laßet die Kindlein rc. von Lukas Kranach; der Fuggerische Chor, nebst vielen Epitaphien in den Creuzgängen; die Kanzel von Heinr. Eichler; das Oestreicherische Grab; die alte Orgel, von Jhan van Doubraw.

Die Kirche zu **St. Ulrich.** Ein von Adolph Gaap in Silber getriebenes Blatt an der Kanzel, die Steinigung Stephani vorstellend.

Zu den **Barfüßern.** Gemählde: das jüngste Gericht von Schönfeld; das Heil. Abendmahl auf dem Altar, von Eichler; einige Stücke aus der Geschichte Christi von Joh. Heiß und Jsaac Fisches; die neue große Orgel von Hrn. Stein; die Kanzel; das Gitterwerk um den Altar.

Zum **Heil. Creuz.** Gemählde: die Taufe Christi von Tintoret; die Ausführung Christi und Abneh-



mung vom Creuze von Schönfeld; das Heil. Abendmahl von Joh. Werner; die Auferstehung von Ulr. Mair; die Himmelfahrt von J. Heiß; die Pfingst-Predigt der Apostel, von Joh. Spielbergern.

Die St. Jacobs-Kirche.

Zum Heil. Geist oder im Spital.

Das Gymnasium bey St. Anna; darinn die Sammlung von Naturalien und Modellen. Die Zeichnungsschule, in welcher Handzeichnungen von hiesigen berühmten Künstlern und Liebhabern der Kunst aufgestellet sind.

Das Evangelische Collegium bey St. Anna.

Die Stiftungs-Häuser und Gebäude.

Das Hospital, wo einige hundert Evangelische und Catholische arme Personen erhalten werden.

Die Stiftung zu St. Martin auf dem Kesselmarkt, wohin zugleich das Blatterhauß an der Stadtmaur und das Lazarethauß zu St. Sebastian außerhalb der Stadt, gehörig.

Die 1548. erbaute St. Jacobs-Pfründ, wo 45. Personen bequeme Zimmer inne haben, nebst der sogenannten reichen Pfründ, in welcher vermögliche erbare

erbare Personen Wohnung und Zinse, von dem nach ihrem Tode der Stiftung zufallenden Capital genießen.

Die Catholische St. Antoni-Pfründ in der Wintergassen, in welcher 12. alte Männer unterhalten werden.

Das Evangelische Armenhauß auf dem alten Heumarkt.

Das Catholische Armenhauß in Philipp Fuggers Gäßlein.

Das Evangelische Waisenhauß auf dem untern Graben.

Das Catholische Waisenhauß am Kazenstadel.

Das Zucht- und Arbeitshauß auf dem untern Graben.

Das Pilgerhauß auf dem untern Graben, wo gemeine, fremde und hiesige kranke Personen ohne Unterschied der Religionen verpflegt werden.

Das Catholische Findelhauß in der Schmidtgassen.

Drey sogenante Seelhäußer, in welche Weibspersonen die auf Begehren den Kranken warten, eingenommen werden.

Das Nothhauß, wo man armen Fremden ein Nachtlager giebt.



Das Pilgramhauß am vordern Lech, wo fremde Pilger von Rom und Compostell eine Zeitlang beherberget werden.

Drey Siechen= und Incurabel=Häuser vor der Stadt, zu St. Servati, St. Sebastian und St. Wolfgang.

Das Fuggerische Brech= und Schneidhauß auf dem obern Graben.

Der obere Evangelische Gottesacker vor dem rothen Thor.

Der untere Evangelische Gottesacker bey St. Stephan.

Der Catholische Gottesacker bey St. Michael vor dem Gögginger Thor.

Ansehnliche Palläste und Häuser.

Die Bischöfliche Pfalz auf dem Fronhof. In dem großen Saal sind einige Kaiserliche und Churfürstliche Bildnisse von Meitens, des Marees, Ziesenis und de Derichs merkwürdig. Ehemals zeigte man hier den Saal und Erker wo die Augsburgische Confeßion im Jahr 1530. verlesen und dem Kaiser übergeben worden. Die Fürstliche Hof=Kapelle ist von J. G. Bergmüllern gemahlt.

Das

Das Hauß des Hrn. Banquier Carli, mit der Geschichte des Castor und Pollux, von Joh. Holzern gemahlt.

Das Freyherrlich von **Liebertische Hauß** auf dem Weinmarkt, darinn ist der große Saal, in Ansehung des Deckenstucks von Gr. Guglielmi, der Surports von einem wälschen Mahler, und die übrigen Vergoldungen und Auszierungen, wie auch das Deckenstück über der Haupttreppe von Guglielmi merkwürdig.

Die ehemals, auch in Ansehung der Mahlerey merkwürdigen **Fuggerischen Häuser** auf dem Weinmarkt.

Der große Gasthof zu den 3. **Mohren.**

Der Gasthof zur goldenen **Trauben**, von Holzern gemahlt.

Das **Probstische Hauß** mit der Aufopferung Isaaks von Holzern gemahlt.

Das neuerbaute von **Köpfische Hauß** bey St. Anna, mit dem Plat-Fond über der Haupttreppe von Guglielmi.

Die alten Gemählde an verschiedenen Häusern: 1. An dem hintern **Evangelischen Armenhauß** von Christoph Ambergern; 2. an dem ehemals Fuggeri-

schen jezt Herzogischen Hause auf dem alten Heumarkt, nämlich die Geschichte Kaiser Friedrichs des Rothbarts von Boxbergern; 3. ebendaselbst an dem Wellerischen und Benzischen Hause von Julius Licinius, und zum Theil von Bergmüllern; 4. am von Halderischen Hause in der Krotenau, von Rothenhammern.

Der Baurentanz, von Holzern, unten am Judenberg.

Das Ruprechtische Hauß auf dem Brodmarkt, von ebendemselben.

Das Luzische Hauß in der Weißmahler-Gasse, von ebendemselben.

Das Wirthshauß zu den 3. Kronen vor U. Fr. Thor, von ebendemselben.

Das Bergmüllerische Hauß in der Jesuiter-Gasse, von Bergmüllern.

Die sogenannte Fuggerey, ein eingeschlossener Bezirk in Jacober-Vorstadt von 102. Wohnungen. Es werden daselbst von der Hochgräfl. Fuggerischen Familie, deren Vorfahren sie gestiftet haben, um einen geringen Zinß, gemeine hier verburgerte Leute angenommen.

Werk-

Werkhäuser und Fabriken.

Kottun-Fabriken in der Stadt, die Adamische, Apflische, Gleichische, Neuhoferische, Matth. Schülische, und Müllerische.

Fabriken von Gold- und Silberdressen.

Fabriken von Seidenzeug.

Fabriken von Gold- und Silberpapier.

Die Tobaksmühlen.

Die Wachsbleichen, bey verschiedenen Wachsmachern.

Die Weißgärber-Walk auf dem untern Graben.

Allerley Feurarbeiter in der Schmidtgassen und an der Schlossermäur.

Verschiedene Mangen und Färbereyen.

Die Schaurischen chymischen Laboratoria.

Kunstsachen und andere Curiositäten.

Die berühmten Siberhandlungen und Gewölbe bey den Hrn. von Rauner, Klaucke, Gullmann, von Gutermann, wie auch die Biller und Ignat. Baurische Laden, worinn verarbeitetes Silber in großer Menge zu sehen und zu haben ist.

Die Galanterie Waaren-Lager bey den Hrn. Arbaur, Theoph. Baur, Diez, Gasser, Mayer, Zabuesnig, und anderen.



Die **Kupferstich- und Kunst-Verlage.** Der Kunst-Verlag der Kaiserl. Academie, die Verlage bey den Hrn. Engelbrecht, Haid, Heißig, Hertel, von Herz, Klauber, Kilian, Koch, Leopold, Negges, Nilson, Pfeffel, Probsten, Rugendas, Ridinger, und anderen.

Landkarten sind bey Hr. T. C. Lotter auf dem mittlern Graben, bey Hr. Probst auf dem Brodmarkt und bey Hr. G. Eph. Kilian bey St. Ulrich zu haben.

Der Schroppische Verlag, bestehet meistens von französischen Kupferstichen.

Eben dergleichen findet man auch bey Hr. Groß-mann auf dem mittlern Graben.

Die Sammlung von Gemählden und Seltenheiten der Natur und Kunst bey Sr Hochw. Hrn. Dechant von Baßi bey St. Moriz.

Dergleichen bey Hrn. Kunstverleger Georg Christoph Kilian, bey St. Ulrich.

Dergleichen bey dem Modelschneider Volkert, am hintern Hundsgraben.

Das ehemals Gollische und Doct. Schmidische, jezt Bozenhardische **Conchylien-Cabinet.**

Sammlungen von **Mineralien** bey Hr. Burgermeister Neuß. Dergleichen bey Hr. Apotheker Leipold,

pold, Hr. Kaufmann Cobres und Hr. Kaufmann Theophil. Baur.

Die Sammlung von **Vogeleyern**, bey Hrn. Diac. zu St. Ulrich, Matthias Jacob Adam Steiners Wohlehrw.

Die Sammlung von physicalischen Instrumenten und Maschinen bey Hrn. Maschenbaur.

Verschiedene **Bibliotheken**, bey Privatgelehrten, besonders bey den Hrn. Buchhändlern Veith in der Zeuggasse.

Die **Buchläden.**

Der musikalische **Notenverlag** bey Hrn. Joh. Jac. Lotter, auf dem Graben.

Vorzügliche **Künstler** in allerley Arbeit, außer schon genennten: Hr. G. Fr. **Brandter**, Mechanicus, ist wegen seiner mathematischen Instrumente sehr berühmt; wohnt in der Krotenau.

Hr. J. A. **Stein**, Orgelmacher, verfertiget Orgeln, Clavicembel, Claviere, die von ihm erfundene Melodica 2c. Man sieht auch dermalen bey ihme ein Clavicembel von besonderer Zusammensetzung und Wirkung; wohnt am vordern Lech.

Hr. Fr. **Maurer** arbeitet sehr künstlich in Schildkröt und Perlenmutter, wohnt am hintern Hundsgraben.

Hr. Heinr. Gottl. **Lang**, arbeitet in Achat, Jaspis, Kiesel, und anderen Steinen. Er schneidet auch Petschafte, wohnt am vordern Hundsgraben.

Hr. F. Mart. **Bückle**, an der Schlossermäur Nro. 38. verfertiget sehr gute Porträte in Wachs, macht allerley Windbüchsen, schneidet auch Petschafte in Stahl.

Die Herren **Langenbucher**, Vater und Sohn, Silberdrechsler auf dem obern Graben, machen Schraub-Thaler uud andere künstliche Silber-Arbeit, auch optische und andere mathemat. und physicalische Instrumente.

Der Buchbinder **Ebner** auf dem Obstmarkt, verfertiget sehr schöne Tapeten von vergoldetem Leder.

Joachim **Eppinger**, im Thäle, macht allerley künstliche Avtomata.

Die **Zeichnung**- und **Mahler-Akademie** auf dem Mezgerhauß.

Die 3. **Concerte**, welche zur Winterszeit Abends, an Dienstagen, Donnerstagen und Freytagen, in dem Gasthofe zur goldnen Traube, auf der Herren Geschlechter-Stuben und auf dem Beckenhauß gehalten werden.

Unter-

Unterschiedliche Gärten in der Stadt, darunter sonderlich

Tulpen- und Nelken-Flor zur Sommerszeit bey dem Gärtner Sigmund Richter in Jacober-Vorstadt.

Merkwürdigkeiten außerhalb der Stadt.

Die Ziz-Fabrik Hrn. Joh. Heinr. von Schüle, in dem grosen neuerbauten Fabrik-Gebäude vor dem rothen Thore.

Die Baiersdorfische und andere Ziz-Fabriken mit ihren Bleichen.

Die 2. Stadt-Bleichen.

Der Stadt-Zimmerhof, ingleichem der sogenannte Herren-Bach, wo der Vorrath an Bau- und Brennholz für die Stadt aufbehalten wird, vor dem Jacober-Thor.

Die öffentlichen Schießstädte, zu Feuerröhren in der Rosenau bey Jacober-Thor, und zu Armbrust und Bogen im Schießgraben.

Vielerley Mahlmühlen, Gewürzmühlen, Gräzmühlen, Schleif- und Polliermühlen, Papiermühlen, Sägmühlen, die Pulvermühl, unterschiedliche Silber-

der-Kupfer- und Eisenhämmer, die Lohmühl und Lodweber-Walk.

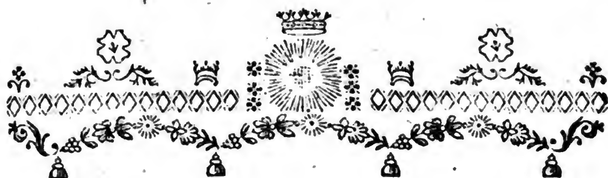
Das Lohbad.

Angenehme Aussichten und Spaziergänge, auch vielerley wohlangelegte Gärten.

Der Ablaß, oder die Schleuße zu den Canälen, in welchen der Lechfluß nach der Stadt geleitet wird.



Beschrei-



Beschreibung des Rathhauses.

Zu diesem großen Gebäude, welches billig unter die schönsten von dieser Art in Deutschland zu rechnen ist, wurde auf dem Platze wo schon vorher das alte Rathhauß gestanden, nachdem dasselbe abgebrochen worden, im Jahr 1615. durch den vortreflichen Architekten Elias Hollen der Grund geleget, und dasselbe im Jahr 1620. völlig zu Stande gebracht. Man hat von demselben verschiedene schöne in Kupfer gestochene Grund- und Aufrisse. Die schönste Vorstellung ist bey Jerem. Wolfen unter dem Titul das prächtige Rathhauß in der Stadt Augsburg in 18. Platten groß Fol. Format, heraus gekommen, und dermalen bey Hr. Joh. Balt. Probst beym Klenker-Thor zu haben. Außer diesen giebt es auch einige Medallien die mit der Hauptseite dieses treflichen Gebäudes gezieret sind.



Des ganzen Gebäudes Breite ist . . 147 Sch.
Die Höhe gegen Abend . . . . . 152 -
Die Höhe gegen Morgen biß an den Grund des Eisenberges . . . . 175 -

Höhe des untersten Stockwerks mit Gewölbern und Nebenzimmern . . . . . 26 -
die Breite . . . . 58 -
und die Länge . . . . 110 -

Höhe des 2ten Saals und darinn befindlicher Zimmer im 2ten Stockwerk . . . . . 19 -
Breite des Saales . . . . 58 -
Länge desselben . . . . 110 -
Jede Stube so lang als breit . . . . 40 -

Jedoch sind die Bau- und Steurstuben abgetheilet.

Im dritten Stockwerk hat der große Saal
Höhe . . . . 52 -
Breite . . . . 58 -
Länge . . . . 110 -

Die vier Fürsten-Stuben sind so lang als breit . . . . 40 -
die Höhe ist . . . . 19 -

Die

Die Zimmer über den Fürsten-Stuben sind,

hoch	11 Sch.
breit	20 -
tief	30 -
Der Gang davor ist breit	9 -
Ueberhalb dem großen Saal ist die Höhe	17 -
Vom Dachstuhl biß an das Stadtpyr .	38 -

Die Architectonischen Verhältnisse an diesem Gebäude, sind noch von allen Kennern der Kunst mit Beyfall beehret worden.

Unten von dem Abschuß des Berges biß an das unterste Stockwerk, sind sehr schöne gewölbte Behältnisse, die zu Aufbewahrung vielerley Nothwendigkeiten gebrauchet werden.

Auf den beeden Hauptmauren oder Schiessern des Rathhauses stehet das Stadtpyr oder Wappen, d. i. die Zirbelnuß auf ihrem Postamente. Das vordere ist von Glockenspeise gegossen, hält 15 Augsburgische Centner am Gewicht, ist 12 Werkschuh hoch und 4 breit, und hat 1200 Gulden gekostet; das hintere ist von weißen Marmor, hält 60 Centner am Gewicht. Die Höhe ist 7 Schuh und die Breite 2 Schuh 3 Zoll. Es bestehet aus 3 Stücken.

Gleich



Gleich unter dem vordern Stadtpyr, stehet ein sehr groser zweyköpfigter Reichs-Adler mit ausgespannten Flüglen und vergoldeter Krone, Zepter und Reichs-Apfel. Er wiegt 22 Centner und hat zu poußiren und zu gießen 1400 Gulden gekostet.

Die große Pforte oder der Haupteingang in das Rathhauß ist von schönem polierten rothen Marmor, mit zwey großen ansehnlichen Säulen von weißem Marmor: Ueber diesen stehet ein großer Balcon gleichfalls von rothem Marmor. Unter demselben, stehen mit goldenen Buchstaben auf schwarzem Grunde die Worte:

Publico Consilio, publicæ Saluti,
A. M. DC. XX.

Ueber den Thor-Flügeln, sind zween von Metall gegossene Greiffen, die in ihren Klauen der Stadt Wappen halten, und bey fl. 2000. gekostet haben. Die Höhe des Portals ist 20. und die Breite 12 Schuh.

Unterstes Stockwerk.

Das Gewölbe des untersten Saales wird von 8 schönen vierckigten Pfeilern von rothem Marmor getragen, deren Höhe 13½ Werkschuh ist und deren

deren jede, ohne Capital und Fußgestelle, 68. Centner wieget. Auf beeden Seiten des Saales sind die Wachtstuben, sowohl für die militar- als burgerliche Wache, mit besondern Nebenpforten. In dem Saale stehen, aus Metall und Glockenspeise gegossene Brustbilder der ersten Römischen Kaiser, von Julius Cäsar biß Otto. Auf den Ruhe-Plätzen der Treppe zur linken, über der Baustube, Vitellius und Vespasian; zür Rechten über der Proviant- und Einnehmer-Amts-Stuben, Titus und Domitian.

In der Mitte zwischen diesen Brustbildern, stehen 2 runde Schilde aus Erz und Glockenspeise. In dem ersten ist das Bild des Kaisers Hadrians, mit folgender Schrift umher:

Imperator Cæsar, Hadrianus, Augustus, Geticus, Dacicus, Parthicus, Pontifex Maximus, Tribuniciæ Potestatis XXI. Consul III. Pater Patriæ.

Gleich gegenüber ist das Brustbild des Kaisers Severus, mit den Worten umher:

Lucius Septimius Severus, Augustus, Arabicus, Adiabenicus, Parthicus, Britanicus, Pontifex Maximus, Tribun. Potestatis, Consul. III. Pater Patriæ.



In der einen Wachtstube über der Thüre stehet der Kaiser: Helvius Pertinax Cæsar, Divi Adriani Augusti filius Consul III. In der andern Wachtstube der Römische Kaiser Aurelius Augustus, Armenicus M. Parthicus M.

Von den hintern Fenstern dieses Saales siehet man gegen die Gefängnisse. Ueber denselben ist ein 20 Schuh hohes und 50 Schuh breites Gemählde auf nassem Wurfe von dem berühmten Mahler Matthias Kager, welches den Besuch der Königin von Saba, bey dem Könige Salomo vorstellet. Franz Collignon hat es in Kupfer gestochen.

Mittleres Stockwerk.

Hier ist ebenfalls ein großer Saal, dessen schön gearbeitete hölzerne Decke auf acht runden roth marmornen Säulen ruhet. Jede hält gegen 50. Centner. Die von Glockenspeise gegossene Capitale und Füße, haben bey jeder zu gießen und vergolden 300 fl. gekostet. An diesem Saale sind 1. Die Raths-Stube, 2. Die Stadt-Gerichts Stube. 3. Die Steur-Stube, und 4. Die Handwerks-Gerichts-Stube nebst der Oberpfleg-Amts-Stube.

Vor

Vor der Raths-Stube ist eine große Tafel, auf welcher die Atheniensische Rathsversammlung der 9. Archonten vorgestellet ist. Auf der rechten Seite ist das Bild des Friedens.

Vor der Gerichts-Stube ist auf einer Tafel der Areopagus zu Athen vorgestellt. Vor den Richtern stehen zween Gefangene mit verdecktem Gesichte.

Neben der Bau-Stuben, ist auf einer gleichgroßen Tafel, der Syracusanische König Hiero mit dem berühmten Architekten Archimedes vorgestellt. Sie betrachten einen ausgebauten Thurn, neben welchem ein anderer stehet, welcher einzufallen drohet. Hinter ihnen stehen einige Werkleute, an deren einem des Werkmeister Hollen Bildniß angebracht ist.

Bey der Steur-Stuben ist eine allegorische Mahlerey. Sie stellet das Bild der Einigkeit vor, neben welchem einige wohlgekleidete Bürger stehen. Der erste hält einen Buschel Korn-Aehren, und bedeutet den Aufschlag vom Getraide; der zweyte mit einem gefüllten Becher, das Wein-Umgeld; der dritte mit einem Hause, die Steur von liegenden Gütern; der



vierte mit einer goldenen Schaale, die Steur von Capitalien; der fünfte hält eine Schaale mit Confect und Früchten; der sechste ein Stück Sammet oder Camelot. Zu den Füßen des Bildes stehet eine mit Gold, Silber und goldenen Ketten angefüllte Truhe. Gegen über sitzet das Bild der Uneinigkeit. Die vor ihr stehenden Bürger bringen ihr ein Glas mit Wasser, Schaalen mit Nüssen, Haber, Bier und Holzäpfel. Es stehet vor ihr eine leere Truhe. Es sind auch dabey ein paar sich raufende Knaben.

Diese vier Tafeln sind von Joh. Freyberger gemahlt. Die Erfindung ist nach dem Geschmack damaliger Zeiten.

Die Raths-Stube.

In der Raths-Stube ist auf einer großen Tafel das jüngste Gericht. Ein Gemählde, welches dem Mahler Matthias Kager Ehre macht.

Auf einer andern ist die Geschichte von dem tragischen Ende der Israelitischen Königin Jezabel, von eben diesem Meister. Eine Zierde dieses Zimmers ist die Tafel vom Simson und Delila, des berühmten Lucas Kranachs.

Auf

Auf den 6. kleinern Tafeln an den Pfeilern sind die berühmtesten Gesetzgeber Solon, Numa, Lycurgus, Minos, Moses und Christus, alle von Kagern vorgestellt.

Die Stadt-Gerichts-Stube.

In diesem Zimmer ist gleichfalls das jüngste Gericht von dem Mahler Joh. König.

Auf der zweyten ist die Geschichte des Ananias und der Saphyra, aus der Geschichte der Apostel.

Folgende sechs kleinere Bilder sind an den Pfeilern: 1. Die Gerechtigkeit, 2. das burgerliche Recht, 3. die Fürsichtigkeit, 4. das Gewissen, 5. die Gütigkeit, 6. die Bedachtsamkeit.

Die Raths- und Gerichts-Stuben, erhalten im Winter die Wärme durch die in der Mitte angebrachte Oefnung, von den in untern Gewölben stehenden Oefen.

Die Oberpfleg-Amts-Stube, nebst der Handwerks-Gerichts-Stube daran.

In der ersten, die vormals die Proviant-Amts-Stube gewesen, sind auf einer langen Tafel die Wappen aller Proviant-Herren von 1540. an. Zu

beyden Seiten sind zwey Gemählde, deren eines die wohlfeilen, das andere die theuren Zeiten vorstellet.

In der zweyten, oder der alten Baustuben, sind gleichfalls auf einer langen Tafel die Wappen aller Bau-Herren von dieser Zeit an. Es stehet auch dabey das Bildniß von Kaiser Maximilians dem I. welches Albrecht Dürrer mit Wasserfarben gemahlet. Gegen über ist das Bildniß Kaiser Carls des V. vorgeblich von Christoph Ambergern.

Die Steur-Stuben.

In der äußern Steur-Stube, sind auf einer großen Tafel von Joh. König die sieben Gaben des Heil. Geistes als Engel vorgestellt.

In der innern oder eigentlichen Steur-Stube, siehet man eine allegorische Vorstellung der Pflichten, welche diejenigen, welche die gemeinen Gelder verwalten, zu beobachten haben, nämlich Treue und Verschwiegenheit. Unter diesem Gemählde stehen folgende Verse:

Claude, Sile.

Aes, Augusta, tuum jam nota potentia servat,
Altera sub digito, Nympha volumen habet;
Sic immortali tua stant æraria censu;
Sic aurum tutum est; Hæc tegit, illa tacet.

Besser

Besser unten im kleinen Schilde, stehet:

Reddite quæ sunt Cæsaris, Cæsari, & quæ Dei, Deo. Matth. 22.

Neben dieser Tafel sind auf der einen Seite die Wappen der Hrn. Einnehmer, auf der andern der Hrn. Steurmeister. Unter jenen liest man folgende Schrift:

Dei Largitoris Opt. Max. Favore & Providentia Divi Caroli V. Cæs. Aug. Auspicio & Clementia, ab A. P. C. N. M. D. XLVIII. summo Reip. emolumento ærarii publici curam habuere solertem, ordine.

Unter der Herren Steurmeister Wappen:

Deo adorationem, Sacrificium, Mandatorum Custodiam,

Cæsari fidelitatem, legum observantiam, tributum.

Omnibus debita, cui tributum, tributum, cui vectigal, vectigal.

Cui timorem, timorem, cui Honorem, Honorem, ad Rom. 13.

Daselbst ist auch eine Tafel mit dem Bilde Christi, darunter:

Servi obedite Dominis carnalibus cum timore,



more, & tremore, in simplicitate cordis vestri, sicut Christus. Ephes. 6. c.

Gegen über der Reichs-Adler mit Zepter und Schwerd, unter den Worten:

Bonis alas, malis ungues.

Drittes Stockwerk.

In diesem Stockwerk ist der sehr große Saal, welcher zu Versammlung des großen Raths an den Raths-Wahl-Tagen, und zu andern großen Feyerlichkeiten gebraucht wird. Er ist die größte Zierde des Rathhauses und der ganzen Stadt, und verdienet eine richtige Beschreibung. Ohngeachtet seiner oben angezeigten Höhe, Länge und Breite, ist er doch frey und ohne einige Säule, und die große Decke nur an Häng- und Sprengwerk befestiget. Daher kann er bey dem ersten Eintritt völlig, und um so besser übersehen werden, da er von 52. Fenstern Licht erhält. Die künstlichen mit vielen Kagerischen Gemählden und sehr schöner, vergoldeter Schnitzarbeit von Holze gezierte Decke, ist zuerst der Betrachtung würdig.

An dieser Decke sind erstlich drey großen Deckenstücke, die so wie alle folgenden auf Leinwand gemahlet sind.

Auf

Auf dem ersten siehet man die Weisheit auf einem Triumph-Wagen. Er wird von Rechtsgelehrten und Weltweisen gezogen; Gerechtigkeit, Stärke und Friede, Sanftmuth, Sieg und der Ueberfluß, sind Begleiterinnen zu beyden Seiten. Einige Genien schweben um den Wagen.

Das mittlere große Deckenstück stellet die Baukunst vor. Man siehet darauf einige vortrefliche Architekten, und findet unter ihnen auch das Bildniß des Mahlers, Matthias Kagers.

Das dritte zeiget die Krieges-Götter, Mars und Bellona mit vielerley Waffen.

Um diese große, siehet man acht kleinere Taflen. Auf der ersten ist Minerva mit den freyen Künsten.

Auf der zweyten, die Religion mit einem Creuz und Kelch.

Auf der dritten die Arbeitsamkeit, mit einem Hammer und Arbeits-Zeug.

Auf der vierten der Fleiß, mit einem Baum und Immenkorb.

Auf der fünften die Sorge für die Gesundheit, bey einer Apotheke.

Auf der sechsten der Ueberfluß, mit allerley Nahrungsmitteln.



Auf der siebenten die Gerechtigkeit, mit Lilie und Zepter und einem Stern auf dem Haupte.

Auf der achten endlich, Redlichkeit und Treue, mit goldenen Geschirren und Kaufmanns-Waaren, die sie mit der Elle mißt.

Ein und zwanzig gut ersonnene Sinnbilder, sind um diese größeren Stücke, in guter Ordnung zertheilt, die gleichfalls eine Beschreibung verdienen.

1. Die Religion bethend. Neben ihr ein Löwe der in einen Spieß beißet.
2. Ein Vogel auf einer Kugel, bey einem zerstörten Neste.
3. Das goldene Vlies.
4. Das himmlische Zeichen des Steinbocks und ein dagegen fliegender Adler.
5. Eine aus den Wolken hervorragende Hand mit einem Oelzweig und Streithammer.
6. Eine bewafnete Hand mit einem Spieße.
7. Ein Siegskranz.
8. Zween grüne Oelzweige.
9. Eine Hand mit einem Dreschflegel.
10. Ein fliegender Drache.
11. Ein Wasser-Gott unter Schilf und Waiden.

12. Zween Füße, davon einer abgebrochen und auf einer Stelze.

13. Ein Säbel der einen Kopf durchschneidet.

14. Prügel und ein eingerichtetes Feuerzeug.

15. Ein in die Sonne schauender Adler.

16. Ein Schwerd und Buch nebst einer Nymphe die eine Fackel auslöscht.

17. Zwo Säulen.

18. Ein zweyköpfichter Adler auf einer Weltkugel.

19. Das Glück.

20. Eine Weltkugel und ein zerbrochenes Rad.

21. Ein Apfel, auf welchem ein Schwerd mit der Spitze stehet.

Diese Sinnbilder und die dabey stehenden lateinischen Sprüche sollen meistens aus Jacobi Typotii Symbolis divinis & humanis Pontificum, Imperatorum, Regum &c. genommen seyn. Dergleichen witzige Erfindungen, waren sehr nach dem Geschmack des 16 und 17. Jahrhunderts.

Zwischen den obern Fenstern sieht man 24. nackende Genien, jeden in besonderer Stellung.

Die großen Portale oder Eingänge in diesen Saal, verdienen wegen der schönen Baukunst und vergoldeten

ten



ten Bildhauer-Arbeit, auch darüber angebrachten Innschriften und Gemählden, besondere Betrachtung. Auf dem einen stehet in der Mitte eine grosse Tafel mit folgender Ueberschrift:

S. P. Q. A.

Fieri curavit Anno post Christum natum
M DC XX.

Auf dem schönen Gemählde darunter, sind der Reichs-Adler und vier Fluß-Götter, welche den Lech, die Wertach, die Sinkelt nebst dem Brunnenbache vorstellen. Dieses Gemählde wird für das vorzüglichste geachtet, und ist von dem sehr berühmten Johannes Rotenhaimer gemahlet. Auf beyden Seiten sitzen zwo Nymphen mit Muschlen, Blumen und Zweigen.

Ueber dem andern Portale stehet auf zwey grossen schwarzen Tafeln folgende Aufschrift mit goldenen Buchstaben.

In der obern:

Ferdinando III. Imperatore Augusto,
Prætorium hoc perfectum est.

In der untern:

Duumviris præfectis.
Joanne Jacobo Remboldo. Hieronymo Imhof.

Quin-

Quinque viris.

Hieronymo Waltero. Bernhardo Rhelingero. Joanne Fuggero. Seniore. Conrado Peutingero. Davide Velſero.

Aedilibus.

Conſtantino Imhof, Joanne Bartolomæo Velſero, Wolfgango Palero.

Daneben ſitzen auf dem Portal das Bild der Cybele mit den Worten im Schilde: Amor civium, und Minerva mit den Worten Tutela principum.

Zu beeden Seiten des Saales ſind acht Chriſtliche und acht heydniſche Römiſche Kaiſer, darüber ihre Namen und darunter ihre angebliche Symbola.

Die Chriſtlichen ſind:

1. Carl der Groſze.
2. Carl der V.
3. Conſtantin der Groſze.
4. Theodos der Groſze.
5. Otto der Groſze.
6. Heinrich der II.
7. Friederich der Rothbart.
8. Maximilian der I.

Die



Die heydnischen sind:

1. Aurelius.
2. Severus.
3. Antoninus pius.
4. Vespasianus.
5. Trajanus.
6. Octavianus Augustus.
7. Julius Cäsar.
8. Alexander der Große.

Unter den Seitenfenstern sind 12. Geschichte von berühmten Frauenzimmern.

Auf einer Seite von sechs jüdischen.

1. Jael und Sissara.
2. Die Geschichte der Susanna.
3. Der Königin Ester.
4. Der Judith und des Holofernes.
5. Der Mutter der Maccabäer.
6. Die Vermählung der Sara, mit dem jungen Tobias.

Auf der andern Seite von sechs heydnischen.

1. Die Tochter des Pericles am Spinnrocken neben ihrer Mutter, und zween Freyern.
2. Das unglückliche Ende der Niobe und ihrer Kinder.

3. Die

3. Die Königin der Massageten Tomyris, welche das Haupt des überwundenen Cyrus in ein Gefäße voll Menschenblut tauchet.

4. Artemisia, welche im Wein die Asche ihres verstorbenen Gemahls des Königs Mausolus trinket.

5. Die geschwächte Römerin Lucretia, wie sie sich selbst das Leben nimmt.

6. Die Assyrische Königin Semiramis, unter ihren Räthen.

Der Fußboden dieses Saals ist sehr zierlich mit weisem, rothem und grauem Marmor beleget, die beeden untern Plätze aber sind mit weisem Marmor gepflastert. Unter den beschriebenen Gemählden ist er auf beeden Seiten, wie auch an den Pfeilern, mit vielen grotesken Zierarten nach damaligem Geschmack grau in grau gemahlet. Alle diese Gemählde aber, die Deckenstücke, und das Rotenheimerische über dem einen Portal ausgenommen, sind auf nassen Wurf gemahlet, und von sehr frischer und dauerhafter Farbe.

Neben diesem Saale sind vier prächtige große Zimmer, worinn gleichfalls die Gemählde zu bemerken sind, und welche die Fürstenzimmer genennet werden.

I. Gegen



I. Gegen den Eisenberg.

Auf einer großen Tafel, Alexander der Große und die gefangene Familie des persischen Königs Darius Codomannus.

Auf einer andern die Geschichte, der von ihrem eigenen Vater Virginius ermordeten jungen Römerin, Virginia.

Auf der der dritten, der ältere Scipio Africanus, welcher dem Spanischen Fürsten Allucius seine gefangene Braut zurück giebt.

Sechs kleinere Tafeln stehen an den Pfeilern.

1. Die Kaiserin Helena, Constantin des Großen Mutter.
2. Die Kaiserin Agnes, Heinrichs III. Gemahlin.
3. Pulcheria, Kaiser Theodos I. Tochter und Kaiser Martians Gemahlin.
4. Richardis, Kaiser Carls des Dicken Gemahlin.
5. Kunegund, Kaiser Heinrichs des II. Gemahlin.
6. Hildegard, Kaiser Carls des Großen Gemahlin.

Alle diese Tafeln sind von Matth. Kager gemahlt.

An dem großen irrdenen, so wie die übrigen von Wilhelm Vogt von Landsperg, künstlich poußierten Ofen, sind die Bilder der sieben freyen Künsten, mit

ihren

ihren Instrumenten, und der vier Jahrszeiten, besonders der Winter.

II. Gegen den Fischmarkt.

Auf einer großen Tafel: der jüdische König Zedekias, welchem zween Propheten seine Gefangennehmung weissagen.

Die zweyte: des Babylonischen Königs Belsazers Gastmahl, mit dem Gesichte, der an die Wand schreibenden Hand.

Die dritte: der Königin Ester Fürbitte für den Mardochäus, bey dem Persischen Könige Ahasverus.

Die sechs kleine Tafeln haben folgende Bildnisse:

1. Adam. 2. Noah. 3. Abraham und Isaac. 4. Moses. 5. Salomon. 6. Christus.

Auch diese sind insgesammt von Matthias Kager.

An dem Ofen sind die Bilder des Merkurs, der Venus, des Saturnus und oben des Vulkanus. Dieser und voriger Ofen, sollen jeder gegen fl. 800. gekostet haben.

III. St. Peters-Kirche gegenüber.

In diesem Zimmer ist auf drey großen Tafeln, die hier in Augsburg 1548. geschehene Belehnung, des

Herzogs Moriz von Sachsen mit der Chur-Würde, durch Kaiser Carl den V. von dem berühmten Mahler Matthäus Gundelach, vorgestellt.

I. Begiebt sich der Kaiser nebst den Churfürsten auf den Platz des Weinmarkts.

II. Bitten die Abgeschickten des Herzogs, in dessen Namen, den Kaiser um die Belehnung.

III. Die Belehnung selbst.

Die sechs kleinen Tafeln.

1. Der menschliche Wille, mit einem Schiffe.
2. Der Verstand, mit einer Schlange und Kugel.
3. Die Religion, mit einem Creuz und Buch in der rechten Hand. Von der linken gehet Feuer aus.
4. Die Gewalt, mit einem Löwen, Stab und Zepter auch Füllhorn.
5. Das Ansehen, mit dem Bilde Jupiters.
6. Die Glückseeligkeit, mit dem Füllhorn.

Die Bilder der Fürsichtigkeit, Stärke, Mäßigkeit und Gerechtigkeit, sind an dem irdenen Ofen angebracht, welcher fl. 500. gekostet haben solle.

IV. Gegen den Perlach-Platz.

Die drey Regierungsformen, sind auf den drey grossen Tafeln dieses Zimmers vorgestellt, welche, so wie die sechs kleinern Johannes König gemahlet hat.

I. Die

I. Die Democratie, wo das Volk auf einem freyen Platze mit aufgehobenen Fingern schwöret.

II. Die Aristocratie, unter Vorstellung des Senats zu Venedig.

III. Die Monarchie, wo ein König auf dem Throne sitzet, und mit Großen von vielerley Nationen in verschiedenen Kleidungen umgeben ist. Diese sollen insgesammt, Bildnisse, damals regierender großen Herren seyn.

Die kleineren Taflen, haben folgende Bildnisse: 1. Lucius Cornelius Balbus. 2. Marcus Tytius. 3. Publius Quintius Varus. 4. Drusus Germanicus. 5. Cäsar Augustus. 6. Rhätus, der ein Pflanz-Volk von Etruriern nach Rätien geführet.

Um den Ofen in diesem Zimmer stehen die Bilder der Tugenden, Glaube, Liebe und Hofnung.

Ueber diesen Fürsten-Stuben, sind einige Zimmer zu verschiedenem Gebrauche. Darauf sind noch zween starke, doch nicht allzu hohe Thürme mit großen im Feur vergoldeten Knöpfen. Die Bedeckungen dieser Thürme, die Altanen und Dachung sind von Kupfer.

Unter dem Dache sind noch große Rüstkammern, in deren einer viele, zum Theil künstliche und sehenswürdige Modelle, verwahret werden.

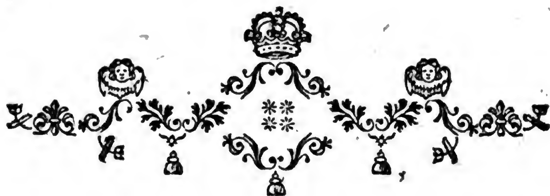


Die ganze Höhe des Gebäudes, hat 12. Stiegen, welche 226. Staffeln betragen.

Es verdienen endlich auch die Werkmeister die an diesem berühmten Gebäude hauptsächlich gearbeitet haben, angeführt zu werden.

Elias Holl, war derjenige, welcher das ganze Gebäude entworfen und ausgeführet; Hans Müller war der Werkmeister von Zimmerleuten; die Meister Lorenz Bair und Bonacker machten die Schreiner-Arbeit; Christoph Murman die Bildhauer-Arbeit. Die von Metall gegossenen Brustbilder, Leuchter und d. gl. hat der Stadt Stück- und Glockengieser Wolfgang Neidhart gegossen.





Verzeichniß

von Augsburgischen Grundrissen, Prospecten, Grund- und Aufrissen von Gebäuden, historischen Vorstellungen, Kunststücken ꝛc. ꝛc.

Landkarten von der Gegend.

*Karte von der Gegend um Augsburg von Gottfr. Regg, gezeichnet, von Melch. Rein, gestochen, in T. C. Lotterischen Verlag auf dem Graben.

Augsburg mit der Gegend auf 2. Stunden von Joh. Stridbeck.

Dergleichen von ebendemselben.

Dergleichen von Joh. Stridbeck, mit den Post-Stationen.

*Karte von der Bischöfl. Augsburgis. Dioces, von Herrn Registr. J. Leonh. Mayr, 1763.

Ebendieselbe kleiner.



Grundrisse.

Ungefährer Grundriß der alten Stadt, im X. Jahrh. nach Christi Geb. in Hr. Paul von Stetten des ält. Geschichte der Stadt Augsburg I. Th. über der Vorrede.

* Alter sehr großer und seltener Grundriß der Stadt, von 1521. von Georg Selden gezeichnet und in Stahl geätzet, in D. Sigmund Grimmen Verlag.

Kleiner Nachstich davon von Joh. Stridbeck, jetzt bey Hr. G. C. Kilian.

* Alter Grundriß in Holzschnitt von Hans Rogel.

* Großer Grundriß von Christoph Schißler gezeichnet und von Alex. Mair gestochen, 1602.

* Sehr großer Grundriß von Wolfg. Kilian 1626. welcher bißher für den besten gehalten wird.

Augsburg, wie es vor dem Kriegswesen im Jahr 1626. mit den Gebäuden und Lustgärten um und vor der Stadt gestanden, von Joh. Stridbeck, jetzt bey Hr. G. C. Kilian.

Sacra Augusta Vindelic. 1629. Jon. Umbach del. Melch. Hafner sc.

* Grund-

* Grundriß von Wolfg. Kilian mit den Schwed. Befestigungs-Werken. 1632.

Nachstich davon, von Joh. Stridbeck, jetzt bey Hr. Kilian.

Dergleichen Grundriß mit den Schwedischen Befestigungs-Werken, von Joh. Stridbeck, von dem vorigen in der Lage verschieden.

Sehr kleiner Umriß der Schwed. Befestigungs-Werke von Wolfg. Kilian.

Dergleichen Grundriß von Wolfg. Kilian, 1660.

Grundriß in Sim. Grimmens Prospecten, s. unten.

Dergleichen von Joh. Phil. Steudner.

Dergleichen von Joh. Stridbeck.

Dergleichen mit den Bildnissen der Hrn. Stadtpfleger J. Casp. Rembold und Dav. von Stetten, dem Rathause, Zeughause und zween Springbrunnen.

Grundriß der Stadt Augsburg in Merians Topographia Sueviæ.

* Dergleichen großer Grundriß von Jon. Heinr. Ostertag, 1719. El. Beck sc.

Desgleichen kleiner von Joh. Stridbeck, jetzt bey Hr. G. C. Kilian.

Desgleichen sehr kleiner.



* Großer von Hr. Joh. Thom. Kraußen, gest. von Matth. Seuther, im Lotteris. Landk. Verlag.

Sehr kleiner von Hr. J. Th. Kraußen, 1743.

Desgleichen in Hr. Paul von Stetten des ält. Geschichte der Stadt Augsburg mit der nächst umliegenden Gegend.

Prospecte von der ganzen Stadt.

Alter Prospect der Stadt Augsburg in Holzschnitt von Ant. Bernhard.

Desgleichen in feinem Holzschnitt von H. F.

Desgl. in Kupfer gestochen.

Desgl. von Raph. Custos.

Dergl. in Sim. Grimms Prospecten, s. unten.

Dergl. gros im Jerem. Wolf, jetzt Balt. Probstl. Verlag, bey Klenker-Thor.

Dergl. von ebend. Joh. Conrad Bodenehr, sc.

Dergl. von Joh. Stridbeck, jetzt im Kiliannischen Verlage.

Prospecte hiesiger öffentlicher Gebäude, Kirchen, Thore, Straßen, Springbrunnen, u. d. gl.

* Augsburg, sammt dero vornehmsten Kirchen, Stadt-Thore, Gebäude und Springbrunnen, gezeichnet und in unterschiedlichen Kupfer-

stichen

stichen vor Augen gestellt, von Simon Grimm, Simons Sohn. I. Theil, 16. Bl.

II. Theil, 16. Bl.

III. Theil, 16. Bl. und die 6. offentliche Springbrunnen.

* Prospecte hiesiger Straßen, 18. Bl.

Desgleichen außerhalb der Stadt, 6. Bl.

Der Cathol. Kirchen und Klöster sammt ihren Gärten, 16. Blat, insgesammt von Carl Reinshärt gezeichnet und gestochen, in Verlag der Wolfischen Erben, dermalen im J. Frider. Probstischen, auf dem Weinmarkt.

Prospecte der Stadt-Thore von Hr. J. T. Krausen gezeichnet und von Hr. Joh. Jac. Kleinschmidt gestochen, 1726. 10. Blatt.

Dergleichen Prospecte 48. Stück auf 4. Blatt, Landkarten-Format, von Joh. Christoph Weyhermann, bey Matth. Seuter verlegt, 1743. dermalen im J. Melch. Probstischen Verlag auf dem Brodmarkt.

* Prospect bey dem Rathhauß, Zeughauß, Weberhauß und Siegelhauß, von Joh. Ulr. Krausen, im Verlag M. E. Steudner.

Prospect vom Gögginger Wall herab.



Prospect bey dem Jacober-Thor.
bey dem Rothen-Thor.

* Kleine Prospecte vor den Thoren von G. Conr. Bodenehr, bey Jerem. Wolf, 1704.

Dergleichen kleine Prospecte, nach 1704. 16. Bl.

Prospect des Fronhof, von Gabr. Bodenehr.

Prospect des Weinmarkts von Hr. J. T. Kraußen.

Grund- und Aufrisse, auch Perspectivische Vorstellungen, von Kirchen, Schulen und anderen geistlichen Gebäuden.

Evangelische.

* Augsburg. Friedens-Freud, 1660. von Matth. Küsel. Darinn sind die 6. Evangel. Kirchen von innen mit damaliger Auszierung vorgestellt.

Abbildung der alt- und neuen Evangel. Kirchen in Augsburg, nebst deren Beschreibung, in Jos. Fried. Reinischen Verlag, 1749.

Desgl. bey dem Kirchen-Kalender von 1717.

Stuhl-Risse von St. Anna-Kirche, 2. Bl.

Facade der Heil. Creuz-Kirche, Joh. Conr. Seiz gez. Wolfg. Kilian gest.

Eben-

Ebendies. J. J. Krauß gez. M. Küsel gest.

* Abbildung der alten und neuen Evangel. Kirche zum Heil. Creuz. Von neuem herausgegeben 1703. durch Joh.Ulr.Krauß, mit den Sinnbildern am 50jährigen Jubelfest, 8. Bl.

Abbildung der Auszierung der Kirche zum Heil. Creuz am 100jährigen Jubelfest, 1753. 4. Bl. gez. von Gottfr. Eichler, jüng. gest. von J. J. Eberspach.

Abbildung der Barfüsser Kirche, mit der Auszierung am Reformat. Jubelfest, 1717. von Carl Remshart.

Desgl. klein.

* Ebendieselbe wie sie 1724. erneuert worden, 5. Bl. u. gedr. Beschr. gez. v. Hr. J. Th. Krauß, gest. von Gottfr. Pfauz.

Kleine Abbildung zu des sel. Pf. Christells Geschichte dieser Kirche.

Abbildung der St. Jacobs-Kirche, von Hr. Joh. Th. Krauß und Georg Pinz.

Desgl. von Joh. El. Beck.

Die Evangel. Kapelle im Arbeitshause, gez. von J. Aug. Scheller, gest. von Bened. Winkler.

* Das

* Das Gymnas. bey St. Anna, von J. G. Hertel nnd Lucas Kilian, 1623.

Desgl. von Joh. Jac. Baumgartner, auf das Schul-Jubelfest 1731. Hr. J. Thom. von Rauner auf Mühringen, dediciert.

* Desgl. von J. Aug. Corvinus.

Die Stadt-Bibliothek dabey, von innen, 1713. von A. Geyer.

* Der offentl. Hörsaal in der Stadt-Bibliothek wie er 1731. bey dem Schul-Jubelfest ausgezieret gewesen.

Grund-Umriß der alten Schul-Gebäude.

Desgleichen der neuen.

* Das Evangel. Waisenhauß, und dessen Prospect, von Matth. Sigm. Salmusmüller.

Grundriß des untern Gottsackers mit allen Gräbern, von J. Resch.

Jngl. des obern Gottsackers, von J. Lang.

Catholische.

Creuz-Altar in der Dom-Kirche, wie solcher bey dem Feste der Heiligsprechung, des heil. Johann von Nepomuck ausgezieret gewesen, 1729. 3. Bl.

St.

St. Ulrichs-Kirche und Kloster, perspectivische Vorstellung, mit deutscher Aufschrift.

Desgleichen mit lateinischer Aufschrift, von Daniel Manaßer.

* Der große Chor in St. Ulrichs-Kirche, von Matth. Kager gezeichnet, und von Wolfg. Kilian gest.

Hieher gehören auch die Altäre und Heiligthümer in Bernh. Hertfelders Basilica St. Udalrici & Affræ.

Der kupferne Sargdeckel des heil. Ulrichs, gest. von J. E. Belling.

Begräbniß-Kapelle des heil. Ulrichs, von Plac. und Egyd. Verhelst.

St. Georgen-Gotteshauß und Kloster, 1684.

Grundriß, St. Catharinen Gartenmaur-Erhöhung betr. nebst einer gedruckten Beschreibung.

* Kirche zum Heil. Creuz, von innen, von Joh. Jac. und Joh. Ulrich Krausen.

Ein großer Altar in der Kirche zum Heil. Creuz, bey Joh. Heiß und Steph. Maystetter.

Vorstellung des wunderthätigen Sacraments in der Kirche zum Heil. Creuz.

Franciscaner-Kirche und Kloster rc.



St. Sebastians-Kapelle und Lazareth, von J. A. Stockmann und J. M. Nessenthaler.

Weltliche öffentliche Gebäude.

Das alte Rathhauß, s. das Geschlechter Wappenbuch mit in Stahl geäzten Figuren, von Zimmermann.

Desgl. in David Langenmantels Augsburg. Regiments-Historie.

* Das Rathhauß von Lucas Kilian, 1619.
* Wolfg. Kilian, 1657.
Sehr klein ohne Namen.
Eman. Stenglin, 1649.
Corn. Dankert.
Matth. Merian, in Top. Suev.
* Joh. Ulr. Krausen.
Joh. Thom. Krausen.
Jon. Heinr. Ostertag, 1711.

** Das prächtige Rathhauß in der Stadt Augsburg, mit Titul und Vorrede 18. Blatt, von Sal. Kleinert gez. und von G. Pinz gestochen, in der Wolfiſ. Erben, jetzt Joh. Balt. Probstischen Verlag, bey Klenker-Thor, 1732.

Der

Der goldene Saal und das untere Pfläz, beede von Eman. Stenglin.

* Das Rathhauß, Perlachthurn und Brunnen, mit darüber schwebendem Reichs-Adler, der durch die Köpfe und Füße das gedopp. R. des Langenmantel. Wappens bildet, 8vo. vermuthlich von Sib. Küßlin gest.

Das Zeughauß, gezeichnet von Eman. Stenglin, gest. von Wolfg. Kilian.

Die Colossalische Statue über dem Portal des Zeughauses, gebildet und gegossen von Joh. Reichel, gez. von Matth. Kager, gest. von Luc. Kilian.

Ebend. von E. H. Schißlin, in Verlag der Wolfischen Erben.

Das alte Posthauß zu Augsburg, der Bachofen-Pastey gegen über, gez. von L. Kilian, 1616. verlegt von R. Custos.

Ebendasselbe, von einer andern Seite, 1628. verl. von R. Custos.

Der obere Brunnenthurn, bey Casp. Walters Hydraulica Augustana.

Das Schlachthauß, von Melch. Krausen.

Das Zucht- und Arbeitshauß, von L. Ch. Mair gez. und von J. G. Ringlin gest. 1755.

Das Schießhauß in der Rosenau.

Oeffent-



Oeffentliche Springbrunnen.

* Der Augustus-Brunnen auf dem Perlach, geformet und gegossen von Hubert Gerhard, gezeichnet von Franz Aspruck, gest. von Luc. Kilian.

** Der Hercules-Brunnen bey dem Siegelhauß, geformet und gegossen von Adrian de Vries, gezeichnet von Joh. von Ach, gestochen von Hartmann Muller, sehr selten.

* Ebenders. von Luc. Kilian gestochen.

* Der Mercurius-Brunnen bey dem Weberhauß, geformet und gegossen von Adr. de Vries, gestochen von Wolfg. Kilian.

Ebendieselbe Brunnen G. Hr. Schißlin sc. im Wolfischen Verlag.

Ebendies. bey den Grimmischen Prospecten.

Ebend. in Merians Topograp. Sueviæ.

Privat-Häuser.

Das Oblatische Hauß auf dem Weinmarkt.

Das von Scheidlinsche Hauß, ebend.

Das Schgerische Hauß das.

Das Brentanische Hauß das.

Der Gasthof zur goldenen Traube das.

Das

Das von Holzapfelische Hauß vor heil. Creuzer-Thor. Diese vier sind im Martin Engelbrechtischen Verlag heraus gekommen.

Das von Liebertische Hauß auf dem Weinmarkt, gest. von Em. Eichel.

Das von Köpfische Hauß bey St. Anna von ebend.

Gärten.

Der Stappelische Garten.

Der Dan. Steudnerische Garten.

Der Schaurische Garten bey dem Schwibbogen-Thor, 2 große Blatt, von W. Weyhermann gez. und von G. Pfauz gestochen.

Augsburgische Garten-Lust, aus dem Martin Engelbrechtischen Verlag, 12. Blatt und Titul, von J. Th. Kraus und Carl Remshart.

Die obere Bleiche, von Matth. Pfenninger.

Dörfer und Landgüter, welche in der Gegend von Augsburg gelegen sind, oder angesehenen Familien zugehören.

* Eigentliche Conterfei, etlicher schöner Flecken, so um die Kaiserl. Reichs-Stadt Augsburg

gelegen

gelegen seyn. Durch Raphael Custodis an Tag gegeben, 1630.

* Dergl. im Jerem. Wolfischen Verlag heraus gekommen. 6. Bl. von C. v. S. bey J. Mich. Probst auf dem Brodmarkt.

Dergl. von J. J. Kleinschmidt, 12. Bl.

Dergleichen 10. Blat, in Joh. Georg Merzischen jetzt Gottfr. Böckischen Verlag.

Eichstetten, wie es noch den Fleckheimern gehöret.

* Eichstetten der von Münchischen Familie gehörig, von J. Thom. Krausen und J. Balt. Probst, Landk. Größe.

Jngl. klein, von Joh. Jac. Stelzer.

* Gailenbach der von Kochischen Familie gehörig, von Joh. Ulr. Kraus, klein.

Desgleichen Joh. Eph. Hafner sc. gros.

Mühringen im Schwarzwald, der von Raunerischen Familie gehörig, von Gabr. Bodenehr.

Straßberg, denen von Grenzing gehörig.

Tefertingen, von J. G. Beck.

Die Kirche zu Unser Frauen Hülf, auf dem Lechfeld, Dan. Manaßer sc.

Historische Vorstellungen, und solche, die bey gewissen Gelegenheiten heraus gekommen sind.

** Imagines Sanctorum Ecclesiæ Augustanæ, von Frid. Sustris und Thomas Maurer, 24. Bl. sind Vorstellungen aus dieser Heiligen Leben, mit einer Beschreibung von P. Carl Stengel.

Dergleichen sind auch in P. Corbin. Khamms Hierarch. Aug. I. Theil.

* Vorstellungen, Sigille, Münzen, aus Tit. Hr. Paul von Stetten des ält. Augsburg. Gesch. I. Th. von Jac. Andr. Friederich, 17. Bl.

* Vorstellungen aus der Gesch. der Reichs-Stadt Augsb. 36. Bl. gezeichnet von Gottfr. Eichler, in Kupfer gest. von verschiedenen. In Verlag bey Conr. Heinr. Stage auf dem Kesselmarkt.

Kaiser Otten des Großen Sieg über die Hunnen auf dem Lechfelde, herausgegeben 1624.

Eben dieser Sieg von Dan. Manaßer.

Eben ders. von Wolfg. Kilian.

Predigt des Johannes von Capistrano auf dem Fronhof, ein sehr alter Holzschnitt.

Vorstellung eines alten Geschlechter-Tanzes, in Zimmermanns Geschl. Buch in Stahl geätzet.

Dergl. einer Schlittenfarth, von ebend.

Uebergabe der Augsburg. Confeßion, 1530. herausgegeben 1655.

Auflauf wegen Doct. Georg Mylius, 1584.

Desgleichen.

Einzug Kaiser Ferdin. II. 1619.

* Schwedische Huldigung, im Jahr 1632. von Raphael Custos. Ein seltenes Stück, mit einem schönen Prospect des Weinmarkts.

Das Stadt-Pyr., mit den Wappen der Schwedischen Rathsherren auf den Blättern.

Auszug der Cathol. Geistlichkeit, 1633.

Schwedischer Calender, mit Vorstellung der Begebenheiten, die sich während des Königs Gust. Adolphs in Schweden Aufenthalt, allhier zugetragen. 1633.

Hungers-Noth, 1634.

Proceßion bey Zurückbringung des wunderthätigen Sacraments bey heil. Creuz, 1635. von Wolfg. Kilian.

* Evangel. Gottesdienst im Hofe des Evang. Collegium, von Raph. Custos.

Eben derselbe klein, von R. C.

Ingl. von L. Steinberger.

*Desgl. von der Seite, von Raph. Custos.

Die Mezgt im Feuer, 1634.

Französ. Schwedische Belagerung, 1646.

Desgl. von Wolfg. Kilian, gezeichnet von Carl Frid. Reich, General-Quartiermeister und Obrister.

Disputat. Philos. in urbis obsidione liberatæ memoriam, 1647. M. Gundelach del. W. Kilian, sc.

Die während der Zeit des 30jährigen Kriegs von beeden Religions-Theilen herausgegebenen, meistens sehr schlechten, allegorischen und satyrischen Kupferstiche, verdienen nicht angeführet zu werden, und sind öfters Zeugnisse von sehr schlechter Denkungs-Art ihrer Erfinder.

Einzug der Kaiserl. Hrn. Commissarien zu der hiesigen Friedens-Execution, 1648.

*Friedens-Gemählde zu jährlicher Gedächtniß des Westphäl. Friedens. Sie nehmen 1650. ihren Anfang, und werden noch immer fortgesetzt. Die Vorstellungen sind größtentheils aus der bibl. zuweilen auch aus der neuern Geschichte. In neuesten Zeiten meistens allegorisch. Einige darunter sind von sehr guten Meistern. Mi-



chael Roth, Stadt-Musicus hat sie in eine Sammlung gebracht.

Die Friedens-Gemählde ins kleine gebracht, in Verlag Michael Roth.

Einzug und Ceremonien, bey der Wahl des Röm. Königs Ferdinands des IV. 1653.

* Stuckschießen, 1676.

* Desgl. Stuckschießen 1682.

Das hochbeehrte Augsburg, oder Vorstellung der Einzüge Kais. Maj. wie auch des Röm. Königs Josephs I. auch was bey der resp. Wahl und Krönung vorgegangen, 1690. bey Jacob Koppmair.

Cronen zur Zierde und Schmuck des H. R. Reichs, auf den Häuptern Eleonorä und Josephi, durch Sigismund Ferrarium, 1690.

* Augusti corona Augustissima *Augustæ coronata*, vorgestellt durch C. L. Thucelium, J. U. D. ingleichen Austria S. R. imperii conjux, von ebendems. Augsb. 1690. mit 2. schönen Kupferblättern von Joh. Ulr. Krausen.

Große Proceßion, bey Erhebung der Leichname der Heili-

Heiligen Wicterpi, Tossonis ꝛc. 1698. von Joh. Weidner.

*Leichen-Conduct Bisch. Joh. Christoph von Augsburg nach Dillingen, und Castrum Doloris in der Domkirche allhier, von Joh. Weidner und Gabriel Ehinger. 1690.

Desgleichen größer von El. Beck.

Des P. Marcus von Aviano Predigt auf der Bischöflichen Pfalz, 1695.

Französisch-Bayrische Belagerung, 1703. von Joh. Phil. Steudner.

Desgl. von Joh. Frid. Leopold, mit dem Grundriß.

Desgl. von Albrecht Schmidt.

** Sechs schöne Vorstellungen von dieser Begebenheit von Georg Phil. Rugendas.

Perspectivische Vorstellung der französischen Citadelle, von G. Conr. Bodenehr.

Desgl. von Gabriel Bodenehr.

Noch eine andere dergleichen.

Ruinen des Klenker-Thors, nach der Belagerung von 1704.

*Hieher gehören auch die artigen, von J. Ulr. Krausen gestochenen Kupfer-Blätter, in Ph. Jac.

Trophii, durch Krieges-Last gedrückten und durch Friedens-Hülf erquickten Augsburg.

Ein- und Auszug Kaiser Carls des VI. mit einer Beschreibung, 1711. von Lor. Kopp.

Das frolockende Augsburg, bey der Geburt des Erzherzogs Leopoldi, Prinzen von Asturien, in verschiedenen Illuminationen, 38. Blat, mit der gedruckten Beschreibung, herausgegeben von Johann Christoph Kolb, 1716.

Die Beleuchtung bey damaligem Augsburgischen Residenten B. von Garben, 1716.

Feuerwerk, von der Schützen-Gesellschaft in der Rosenau, bey dieser Gelegenheit angesteckt, 1716.

Augsburg. Reformations-Jubelfeyr, d. i. allerhand inventirte Kupferstiche, welche im Jahr 1717. auf das Jubelfest gestochen worden, gesammlet durch Joh. Mich. Roth, Stadt-Musicum.

Vorstellung der Augsburg. Lotterie im Leyhhauß, 1727. von B. S. Sedlezky.

Augsburgisches Jubel-Gedächtniß oder Sammlung von dergl. Kupferstichen, auf das Jubelfest wegen Uebergabe der Augsb. Conf. von ebendems. Mich. Roth, 1730.

Salz-

Salzburg. Emigranten-Zug, von Kaufbeuren nach Augsburg und Nördlingen mit gedruckter Beschreibung, 1731. v. El. Beck.

Von den bey Gelegenheit der Salzburgischen Emigranten herausgekommenen sehr vielen Kupferstichen, sind gleichfalls Sammlungen gemacht worden.

Castrum doloris auf den Tod des Bisch. Alex. Sigmunds zu Augsburg, 1737. von El. Beck.

Der Armen himmelaufsteigende Thränen, bey strenger Kälte, Mangel der Nahrung und Holztheurung 1740. und dabey erzeigter Hülfe in Austheilung Brod, Holz und Gelds von Joh. El. Beck.

Gott gefälliges Dank- und Brandopfer, bey dieser Gelegenheit.

Illumination am Carls-Tage 1741. an dem Quartier des Reichs-Vicar. Präsidenten Grafen von Zeil, dem Gr. Fuggerischen Hause auf dem Weinmarkt, v. El. Beck.

Desgl. von Thom. Beck.

Vorstellungen der während des hier anwesenden Reichs-Vicariats-Hofgerichts, vorgefallenen

Feyerlichkeiten, 1741. 1742. in einem Schraub-Thaler.

Zug der Augsburg. Weber, 1758.

Procession, bey Erhebung St. Ulrichs Leichnam, 1763.

Illumination an dem Hause des Wachsmachers Stirzers in der Kolergasse, bey Gelegenheit der Röm. Kön. Wahl, 1764.

Leichenbegängniß Bisch. Josephs zu Augsburg nebst dem Castro doloris in der Dom-Kirche, von Joh. Mart. Will, 1769.

Dergl. von Stockmann.

Augburg. Lotto-Calender, 1770.

Heraldische und genealogische Kupferstiche, Familien Monumente u. d. gl.

Bericht und Anzeigen aller der löbl. Stadt Augsb. Hrn. Geschlecht, so vor 500. und mehr Jahren, weder jemand wissen noch erfahren kann, daselbst gewohnet und biß auf 8. ausgestorben, auch der so in Neuligkeit an der abgestorbenen Stelle, eingenommen und erhöht seyn ꝛc. sammt eines jeden Geschlechts und Personen Schild, Helm und Zeichen, in

in künstlichen Possen, nach Art der alten Kleidungen, Waffen und Wehren gestellt, Augsburg 1550. mit Holzschn. fol.

Dergl. in latein. Sprache von Paul Hektor **Mair**, Rathsdiener herausgegeben, 1550. fol.

Dergl. durch Sigm. **Feyerabend** zu Frankfurt am Mayn, 1580. fol.

Dergl. mit in Stahl geäzten Figuren von gleicher Art, davon die erstern von Hans **Burgmair** und Heinr. **Vogtherr**, die letztern aber von Wilh. Pet. **Zimmermann**, gemacht sind, Augsb. 1618. fol.

Dergl. mit obigen Holzschnitten, 1661. zu Frankfurt am Mayn, fol.

Patriciarum ſtirpium Aug. Vindel. & eor. ſocietatis inſignia, von Raphael **Custodis**, mit lauter geharnischten Reutern, 1613. 4to.

Hieron. Ambroſ. Langenmantelii Panoplia ſeu arma gentilitia Auguſtanæ nobilitatis, cum figuris æneis, in 8vo.

* **Wappen** zu P. von Stetten, jüng. Augsburgisch. Geschlechter-Geschichte, in Joh. Jac. Haid. Verlag.

Wappen



Wappen der Hrn. Stadtpfleger und Burgermeister auch andere Vorstellungen, in David Langenmantels Augsburg. Regiments-Historie.

* Alter Raths-Calender, Jos. Werner del. Matth. Küsel sc.

Raths-Calender in 4to. mit den Wappen in Holzschnitten.

Augsburgisch. Raths- und Comtoir-Calender, 1728. rc.

Augsburg. jährl. Raths-Calender, gez. von Joh. Georg Bergmüller, gest. von Hr. Hieron. Sperling.

Der Welserische Stammbaum, mit den Wappen in Kupfer gestochen. Sehr groß.

Armamentarium Remorum, 8. Bl. und Titul, in fol. von J. D. Curger.

Heinzelische 64. Ahnen in einem Pfauen-Schweif, 1584.

Welserische Monumente, Grabmale, Schaustücke, rc. rc.

* Christoph von Stetten Monument zu Ueberkingen, gest. von Waldreich.

Paul und Johann von Stetten Monumente in St. Anna-Kirche.

Eggerisches Monument, ebend.

Leonh.

Leonh. Weisens verworfener Name, 1622. von Luc. Kilian.

Andr. Huberisches Jubel-Hochzeit-Gemählde, 1674.

Langenmantlische Aemter-Tabelle.

Römische Alterthümer.

Die Abbildungen der in der Stadt und auf dem Lande zerstreuten Römischen Denkmale, findet man gesammlet und in Kupfer gestochen, in Marci Velseri, Duumv. Aug. antiquis, quæ Aug. Vindel. exstant, monumentis.

Jngl. in Werlich deutscher Augsburg. Chronick, in schlechten Holzschnitten.

Monument, welches 1709. in dem Dorf Oberhausen bey Augsburg, als man einen Keller daselbst gegraben, zehen Werkschuh tief unter der Erden, in fünf Stücken neben einander liegend gefunden worden, von G. C. Bodenehr.

* Abriß des metallenen Pferdkopfes, welcher 1769. in einer ausgerissenen Klinge der Wertach, gefunden worden, gestochen von Hr. Joh. Es. Nilson.

Gemähl-

Gemählde an Gebäuden, in Kirchen 2c.

Die sogenannte Hexe an Barfüßer Thurn, oder Geschichte des Attila bey Augsburg, nach dem Gemählde Hans Freybergers, an gedachtem Thurn, in Stridbecks Diss. dē Sagis.

* Der Besuch der Königin von Saba, bey dem Kön. Salomon, über den Gefängnissen, gemahlt von Matth. Kager, gest. durch Franz Collignon von Nancy.

* Die vier Deckenstücke in der Gräflich Polheimischen Kapelle bey der Dom-Kirche, von Joh. Georg Bergmüller gem. gest. und verlegt.

Der Baurentanz von Joh. Holzer, schw. Kunst 2. Blat.

Desgl. kleiner, sch. K. 4. Blat.

* Picturæ a Fresco in ædibus Aug. Vindelicor. a Joan. *Holzer*, pictore ingenioso, sculptæ & excusæ a Joan. Esai. Nilson, A-Z. in Verlag des letztern.

Petri Pfingst-Predigt nach Spielberger in der Evangelischen Kirche zum Heil. Creuz, Joh. Dan. Herz sc. Theses.

Paßions-Stücke von Isaac Fisches in der Evangel. Barf. Kirche, Georg Kilian, Theses, schw. Kunst.

Der

Der Englische Gruß von Joh. Heiß, ebend. Georg Kilian, Theses, sch. K.

*In Phil. Andr. Kilians Picturis calcographicis Histor. vet. & novi Testam. repræsentantibus sind folgende Stücke nach hiesigen Gemählden.

Die Taufe Christi, nach Jac. Tintorett, in der Evangelischen Kirche zum Heil. Creuz.

Das jüngste Gericht nach Heinr. Schönfeld, in der Evangel. Kirche zu den Barfüßern.

Das Heil. Abendmahl, nach Gottfried Eichler, ält. Altar-Blat in ebend. Kirche.

Jesus der von Pilatus dem Volke vorgestellet wird, nach Joh. Holzer am Klenker-Thor.

Mechanische Kunststücke.

Vorstellung eines sehr künstlichen **Uhrwerks**, von Heinrich Eichler.

Ein gleiches von Joh. Georg Eßer 1704. gemacht.

Dergl. **Uhrwerk** welches in Prag erfunden, hier aber ausgearbeitet worden, J. Stridbeck sc.

Abbildung von dreyerley neu erfundenen **Feuerspritzen**, auf 2. Blat von Martin Hörmann, Zimmermeister 1709.

Abbildung einer kleinen, doch starzen **Feuerspritze**, erfun-

erfunden von Phil. Abr. Brandmeir, Stadt-Glockengieser, gest. von Gottfr. Pfauz.

Vorstellung eines **Ringes**, welcher anstatt dreyer Steine, mit drey geistlich emblematischen Vorstellungen sehr künstlich gezieret ist, gemacht von Jordan, Goldarb. gest. von Chr. von Mechel.

* Die große und künstliche **Orgel**, in der Evangel. Kirche zu den Barfüßern, gebaut von Hr. Joh. Andr. Stein, gest. von Hr. Eichel.

Augsburgische Kleider-Trachten.

Aeltere Augsburgis. **Kleider-Trachten**, ohne Namen.

Augsburgis. **Kleider-Trachten**, bey einem Calender, 1707.

Kleidungs-Arten in der Stadt Augsburg, gez. von Fr. Cathar. Sperlingin, jetzt in Joh. Gottfr. Böckischen im Thälein, und J. Mich. Probstischen Verlag, auf dem Brodmarkt.

Dergl. im Martin Engelbrecht- und Albr. Schmidtischen Verlag.

Dergl. in einem Schraub-Thaler bey Hr. Jacob Langenbucher, Silberdrechsler.

Car-

Cartouches modernes, avec des enfans, qui représentent les *modes d'Augsbourg*, par J. Es. Nilson, in dessen Verlag.

Zur natürlichen Geschichte.

Geburts- Hochzeit- und Todten-Register vom Jahr 1500. bis jetzt.

Comet der 1619. hier gesehen worden.

Abbildung eines grosen Blasensteines, welcher 1652. durch Benedict Widemann Wundarzt, von einem Unbenannten geschnitten worden.

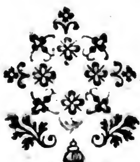
Der grose Comet, 1680.

Vier von Anna Reg. Tomannin 1684. zugleich gebohrne Kinder.

Bericht von dieser seltenen Geburt, nebst Vorstellung der Leiche.

Abbildung eines Blasensteines, welcher 1718. von Ph. Eph. Kaufmann, durch den Wundarzt J. B. Walter geschnitten worden.

Comet von 1742.





Verzeichniß
Augsburgischer in Kupfer gestochener Bildnisse.

NB. p. bedeutet pinxit, gemahlt. del. delineavit, gezeichnet. sc. sculpsit, gestochen. sch. K. schwarze Kunst. rad. radiert.

Sammlungen,
worinn Augsburgische Bildnisse zu finden sind.

*Contrfait, des Heil. Röm. Reichs-Stadt Augsburg seit Ao. 1548. geweßten Häupter und Pfleger, durch Lucas Kilian in Kupfer gestochen, und durch Wolfg. Kilian wieder neu aufgelegt und vermehrt. Wird noch fortgesetzt. Ist angeführt gr. Stpfl. B.

Nachstich von diesen Porträten in längl. 8vo. von Joh. Stridbeck, mit den Ahnen-Tafen und Lebensbeschreibungen, kl. Stpfl. B.

Effi-

Effigies piorum & doctorum aliquot viror. hoc tempore Aug. Vind. ſimul evangelizantium pacem, ad vivum delineatæ & aeri inciſæ per Dom. Cuſtod. 1594. 14. Bl. Eff.

*Icones ſive effigies omnium & ſingulorum eccl. Aug. A. C. Miniſtrorum 1656. Bart. Hopfer,pinx. Bart.Kilian ſculpſ. 14.Bl.Icon.

Templum honoris reſerratum a Theophilo Spizelio, effigies eruditorum celeberr. A. V. 1670. Melch. Haffner ſculpſ. P. T. H.

Das Augsburgiſche Miniſterium, von den erſten Jahren der Reformation, biß 1748. in ſchwarzer Kunſt herausgegeben von Joſ. Frid. Rein, M.

Ehrentempel derjenigen Hrn. Geiſtlichen, die Ao. 1648. bey getroffenem Weſtphäliſchen Friedens-Schluß, und Ao. 1748. bey Celebrierung des Jubel-Feſts im Evangel. Predigt-Amt zu Augsburg geſtanden, in ſchwarzer Kunſt von Gabriel Bodenehr, jüng. 28. Bl. E. T. A. Pr.

Ehrentempel der deutſchen Gelehrſamkeit, aus dem XV. XVI. und XVII. Jahrhundert, von Jacob Brucker herausgegeben, und Joh. Jac. Haid, in ſchwarzer Kunſt geſtochen, 1747. Br. E. T.

Frider. Rothscholzens Icones Consiliariorum Norimbergensium, Rothschl. Cons. N.

Ebend. Icones eruditorum Academiæ Altorfinæ, Rothsch. Ic. Alt.

* Bildnisse berühmter Künstler von Joh. Jac. Haid, in schw. Kunst, 30. Bl. Kstl.

Man findet auch Bildnisse Augsburgis. Künstler in Sandrarts deutscher Academie und andern Sammlungen, Sandr.

I.

A. Geschlechter.

Amman, Gottfr. 1. * Bernh. Vogel, schw. K. 2. Isaac Fisches, pinx. A. Matth. Wolfg. sc. 3. gr. Stpfl. B. 4. kl. Stpfl. B. 5. Jubel-Cal. von 1718.

Christoph Sigm. 1. J. Conr. Schnell, pinx. Math. Sigm. Salmusmüller, sc. schw. K. 2. ein anderes schw. K. ohne Namen.

Georg Gottfried. 1. Gottfr. Eichler, p. G. Kilian schw. K. 2. Jubel-Cal. von 1718.

Johann Christoph. 1. * Andr. Löscher, p. J. Jac. Haid, schw. K. 2. Jubel-Cal. von 1718.

Joh.

Joh. Adolph. Andr. Löscher, p. J. Jac. Haid, schw. K.

Fugger, * Fuggerorum & Fuggerarum quæ exſtant imagines, Raphael Cuſtos ſculpſ. ein sehr prächtiges Werk mit zierlichen Einfassungen.

Neue Auflage davon, 1754. unter dem Titel: Pinacotheca Fuggerorum S. R. I. Comitum ac Baronum in Khierchberg & Weiſsenhorn, editio nova multis Imaginibus aucta, fol. Ulmæ, apud Joan. Frid. Gaum, 1754.

Christoph.

Phil. Eduard.

Johannes.

Marcus.

Anton ält.

Octavian Secundus.

Joh. von Ach, p. Dom. Custos, sc.

Georg. Wolfg. Kilian, sc.

Octavian Secundus. 1. im gr. und 2. kl. Stpfl. B. L. Kilian sc.

Marx. 1. ebend. L. Kilian sc. 2. kl. Stpfl. B. 3. Alex. Mair sc.

Fugger, Ott Heinrich. * L. Kilian, sc.

Hainzel, Joh. Peter. * B. Kilian, sc.

Herwart, Joh. David. J. Jac. Haid, schw. K.

Ph. Christoph. * J. E. Beischlag, p. B. Kilian, sc.

Joh. Ferdinand. P. E. Thoman, p. B. Vogel, schw. K.

Holzapfel, Joh. Jac. 1. gr. Stpfl. B. J. Carl Franzen, p. J. Jac. Kleinschmidt, sc. 2. kl. Stpfl. B. 3. bey dem Raths-Calender von 1730. rc.

Ilsung, Joh. Christoph. 1. gr. Stpfl. B. L. Kilian. 2. kl. Stpfl. B.

Joh. Melchior. 1. gr. Stpfl. B. J. E. Beischlag, p. El. Hainzelmann, sc. 2. kl. Stpfl. B.

Leopold. s. II. A.

Imhof, Hieronymus. 1. gr. Stpfl. B. L. Kilian. 2. kl. Stpfl. B.

Joseph Adrian. 1. gr. Stpfl. B. J. Ulr. Mair, p. L. Heckenauer, sc. 2. kl. Stpfl. B.

Leop. Anton. gr. Stpfl. B. G. Eichler, p. G. Andr. Wolfg., sc.

Augustin. s. II. A.

Auswärtige dieses Geschlechtes.

Georg. von Nürnberg.

Imhof, Hieron. Joh. Pfann, sc. ingleichem

Andreas. J. Sandrart, sc. Dan. Preisler, p. ingl.

Joh. Baptist. Dan. Preisler, sc. J. Sandrart, p. ingleichem

WolfgangMartin. D. Preisler, p. J. Sandr. sc. ingl.

Christoph Andreas. Dan. Preisler, p. El. Hainzelmann, sc. ingleichem

Gustav Wilhelm. Freyh. von Imhof, Gouverneur zu Batavia. * N. N. sc.

Koch, Johannes. J. Ch. Beyschlag, p. A. M. Wolfgang, sch. K.

Marx Christoph. 1. gr. Stpfl. B. G. Eichler, p. G. A. Wolfgang sc. 2.* Joh. Elias Haid, sch. K.

Johannes. s. II. B.

Johannes. s. III. C.

Auswärtige.

Hans von Memmingen. Mich. Philipp, p. Matth. Küsel, sc.

Conrad, von Nürnberg. M. Herr, p. J. A. Bönner, sc.

Jacob, von Nürnberg. Strauch, p. J. Sandrart, sc.

Lang, Matthäus. s. II. A.

Langenmantel, Octavian. 1. gr. Stpfl. B. F. F. Frank, p. Ph. Kilian, sc. 2. kl. Stpfl. B.

3. Frank, p. Ph. Kilian, sc. 4. sitzend mit Tugenden umgeben. Ge. An. Wolfg. sc. 5. bey dem Stuckschießen von 1682.

Langenmantel, Ignatius. 1. gr. Stpfl. B. Tob. Laub, p. A. M. Wolfg. sc. 2. kl. Stpfl. B.

Franz Octavian. 1. gr. Stpfl. B. J. U. Heidegger, p. J. J. Kleinschmidt, sc. 2. kl. Stpfl. B.

Martin Hieron. 1. gr. Stpfl. B. J. J. Haid, p. Hier. Sperling, sc. 2. anon se. sc. 3. Joh. Jac. Haid p. und in schw. K. 4. Jubel-Calender von 1718.

Wolfgang Anton. * Gottfr. Eichler del. Jos. Klauber, sc.

Hieron. Ambrosius. s. II. A.

von Liebert, Joh. Adam. Cath. Remshartin, p. J. J. Haid, schw. K.

von Münch, Christian. Joh. Jac. Haid, p. G. A. Wolfgang sc. 2. * Joh. Jac. Haid, schw. K.

Joh. Thomas. Gabriel Spitzel, p. J. J. Haid, schw. K.

Remigius. s. I. B.

Auswärtige.

Matthäus, Schöff zu Frankfurth. J. Gram, p. Pet. Schenk, schw. K.

Peutin-

Peutinger, Conrad I. s. II. B.

Christoph. 1. gr. Stpfl. B. L. Kilian, sc. 2. kl. Stpfl. B.

Conrad II. 1. gr. Stpfl. B. Wolfg. Kilian, sc. 2. kl. Stpfl. B.

Ravensburger, Leo. 1. gr. Stpfl. B. L. Kilian sc. 2. kl. Stpfl. B.

von Rauner auf Mühringen, Joh. Thomas I. 1. Georg des Marees, p. Gabr. Bodenehr, jüng. schw. K. 2. id. p. J. Balt. Probst sc. 3. Tob. Laub, p. Wolfgang, sc. 4. El. Schafhauser, sc.

Joh. Thomas II. Bernh. Vogel, schw. K.

Joh. Narciß. * des Marees p. J. Jac. Haid, sch. K.

Rem, Anton, nach einem Schaustücke. M. S. Salmusmüller, sc.

Wolfgang. Schwäb. Bunds-Richter. an. f.

Wolfg. Andr. s. II. A.

Wolfgang. s. II. C. β.

Georg. s. II. C. β.

Ludwig. 1. gr. Stpfl. B. Luc. Kilian, sc. 2. kl. Stpfl. B. 3. * L. Kilian, sc.

Rembold, Joh. Jac. 1. gr. Stpfl. B. L. Kilian, sc. 2. kl. Stpfl. B.

Joh. Caspar. 1. gr. Stpfl. B. J. Ulr. Mair, p.

Bart. Kilian, sc. 2. kl. Stpfl. B. 3. bey einem Grundriß von der Stadt.

Reyhing, Joh. Jacob. s. II. B. β.

Rhelinger, Heinrich. 1. gr. Stpfl. B. L. Kilian, sc. 2. kl. Stpfl. B.

Anton Christoph. 1. gr. Stpfl. B. L. Kilian, sc. 2. kl. Stpfl. B. 3. Alex. Mair, sc.

Quirinus. 1. gr. Stpfl. B. L. Kilian, sc. 2. kl. Stpfl. B.

Bernhard. 1. gr. Stpfl. B. L. Kilian, sc. 2. kl. Stpfl. B.

Dionysius s. II. A.

Johannes. s. II. C. β.

von Scheidlin, Johannes Andreas. s. II. B.

Johannes. s. II. B.

Marcus. s. II. F.

von Schnurbein, Balthasar I. s. I. C.

Marcus, G. Eichler, p. J. J. Haid, sch. K.

Balthasar II. Gab. Spitzel, p. Balth. Probst, sc.

Gottfried, Baron, * Gottfr. Eichler, p. Phil. Andr. Kilian, sc.

Stenglin, Jerem. Jacob. 1. gr. Stpfl. B. L. Kilian, sc. 2. kl. Stpfl. B. 3. Luc. Kilian, sc.

Sten-

Stenglin, Zacharias. s. II. B. β.

von Stetten, Christoph. I. P. v. St. sc.

Paulus I. 1. gr. Stpsl. B. L. Kilian. 2. kl. Stpsl. B. 3. * Luc. Kilian.

David I. 1. gr. Stpsl. B. J. Ulr. Mair, p. Bart. Kilian, sc. 2. kl. Stpsl. B. 3. J. Ulr. Mair, p. Bart. Kilian, sc. 4. * Phil. Kilian. fec. 5. bey einem Grundriß oder Stadt.

David II. 1. Ph. E. Thoman, p. schw. K. 2. * Thoman, p. El. Eph. Heiß, schw. K.

Christoph II. 1. * Joh. Ulr. Mair, p. Phil. Kilian, sc. 2. * Joh. Ulr. Mair, p. Bart. Kilian, sc.

Paulus II. 1. gr. Stpsl. B. Gottfr. Eichler, p. J. Andr. Pfeffel, sc. 2. kl. Stpsl. B. 3. G. Eichler, p. Balt. Probst, sc. 4. Jubel-Calender von 1718.

Christoph III. * J. Eph. Beyschlag, p. Bart. Kilian, sc.

Johannes. 1. gr. Stpsl. B. Gabr. Spitzel, p. J. A. Pfeffel, sc. 2. kl. Stpsl. B. 3. Jubel-Calender von 1718. 4. Andr. Löscher, p. J. Jac. Haid, sch. K. 5. bey dem Raths-Calender von 1730. rc.

Paulus III. Andr. Löscher, p. Gottfr. Eichler sch. K.

von

von Stetten, David III. * Ant. Graf, p. J. E. Nilson, sc.

Paulus IV. * Ant. Graf, p. J. El. Haid, sch. K.

Auswärtige.

Hieronym. Peter, Schultheiß zu Frankfurth am Mayn. 1. * J. von Grams, p. Ph. Kilian, sc. 2. * id. p. Bart. Kilian, sc.

Sulzer, Hieronymus. * Matthäus Küsel, sc.

Carl. J. Ulr. Mair, p. Matth. Küsel, sc.

Wolfgang Jacob. 1. gr. Stpfl. B. G. Eichler, p. G. A. Wolfg. sc. 2. * G. Eichler, p. J. Jac. Haid, schw. K. 3. Jac. Andr. Friderich, sc. kl.

Leonhard Daniel. Andr. Löscher, p. Gottf. Eichler, schw. K.

Ulstatt, Marx. 1. gr. Stpfl. B. L. Kilian, 2. kl. Stpfl. B.

Weis, Leonhard I. 1. gr. Stpfl. B. J. H. Schönfeld, p. Wolf. Kilian, sc. 2. kl. Stpfl. B. 3. * Schönfeld, p. Matth. Küsel, sc.

Leonhard II. 1. * Jos. Werner, p. Matth. Küsel, sc. 2. gr. Stpfl. B. Jos Werner, p. El. Hainzelmann, sc. 3. kl. Stpfl. B. 4. * Jos. Werner, p. El. Hainzelmann, sc. 5. * id. p. Matth. Küsel, sc.

sc. 6. J. Cph. Beyschlag, p. E. Ch. Heiß, sch. K. 7. J. E. B. sc. sch. K. 8. bey dem Stuckschießen von 1682.

Welser, Bartolme. 1. J. G. Eimert, sc. 2. nach einem Schaustück, E. H. C. Kellner, sc.

Jacob. idem sc.

Hans und Regina geb. Mannlichin, id. sc.

Sebastian. id. sc.

Franz. 1. id. sc. 2. J. G. Eimert.

Johannes. 1. Alex. Mair, sc. 2. gr. Stpsl. B. Luc. Kilian, sc. 2. kl. Stpsl. B.

Marx. 1. gr. Stpsl. B. L. Kilian, sc. 2. kl. Stpsl. B. 3. * Elias Hainzelmann, sc. Br. E. T. n.

David. 1. gr. Stpsl. B. L. Kilian, sc. 2. kl. Stpsl. B.

Daniel. J. Cph. Beyschlag, p. El. Hainzelmann, sc.

Marx Christoph. Tob. Laub, p. A. Matth. Wolfgang, sc.

Auswärtige.

Sebastian, von Nürnberg. J. G. Eimart, sc.

Jacob, desgleichen. id.

Johannes, desgl. id.



Welser, Carl, desgl. * Carl Gust. von Amling, sc.

Sebald, desgl. G. Strauch, p. J. Sandrart, sc.

Carl Wilhelm. J. D. Preisler, p. B. Vogel, sc.

Joh. Carl. * Hirschmann, p. J. W. Winkler, sc.

Marx Christoph von Ulm. Andr. Schuoch, p. W. Kilian, sc.

Zobel, Martin. s. I. C.

Adolph I. J. C. Beyschlag, p. E. Hainzelmann. sc.

Adolph II. J. C. Beyschlag, p. Matth. Küsel, sc.

B. Von der mehrern Gesellschaft.

Bertermann, Samuel. J. Cph. Beyschlag, p. Bart. Kilian, sc.

Egger, Alexius. J. Ulr. Mair, p. Ph. Kilian, sc.

Raimund. * C. G. von Ambling, p. E. C. Heiß, sch. K.

Gottfried, zu Leipzig, H. am Ende, p. El. Hainzelmann, sc.

Geizkofler, Michael. Luc. Kilian, sc.

Zacharias. * J. von Ach, p. Raph. Custos, sc.

von Greif, Joh. Cph. Gabr. Spitzel, schw. K.

Gerhard. s. I. C.

von Halder, Joseph. Jer. Ihle, p. J. F. Haid, schw. K.

Aus-

Auswärtige.

Rudolph, zu Lindau. J. Es. Nison, p. J. F. Haid, schw. K.

Hainman, Isaac. Luc. Kilian, sc.

Holzhauser, Joh. Frid. G. Eichler, p. G. Kilian, schw. K.

Höchstätter, Joachim. H. C. B. sc. 1532.

Hörmann mit dem Widder im Wappen.

Christoph. Raph. Custos, sc.

von Köpf, Christian Georg. * J. Holzer, p. J. J. Haid.

Johannes. s. I. C.

Müller, Gabriel. J. Ulr. Mair, p. El. Hainzelmann, sc.

Michael. * B. Hopfer, p. B. Kilian, sc.

Münch, Heinrich Remigius. G. Eichler, p. J. J. Haid, schw. K.

von Rad, Christoph. G. Spitzel, p. J. B. Prost, sc.

Christoph. ält. s. I. D.

von Rauner, Wolfg. Balthasar. * A. Graf, p. J. El. Haid, schw. K.

Ringelsdorfer, J. Georg. G. Kilian, schw. K.

Schorer, Hieron. * Luc. Kilian, sc. 2. idem, sc.

Christoph. Ph. Kilian, sc.

Scho-



Schorer, Ant. Christoph. * B. Hopfer, p. B. Kilian, sc.

J. Leonhard. * F. F. Frank, p. B. Kilian, sc.

Joh. Bapt. J. Ulr. Mair, p. M. Küsel, sc.

Auswärtige.

Leonh. Ludwig. Luc. Kilian.

Leonhard. Maurit. Bodenehr, schw. K.

Rupert zu Regensburg. El. Heiß, p. J. C. Gutwein, sc.

Seyfried, Leonhard. J. Ulr. Mair, p. Kilian. sc.

Spengler, M. J. de Pey, B. Kilian, sc.

Thenn, Georg. Holzschn. 1576.

Thoman, David Ernst. Ant. Graf, p. J. J. Haid, schw. K.

David. s. II. B.

Winkler, Benedict I. 1. J. U. Mair, p. B. Kilian, sc. 2. J. Eph. Beyschlag, p. Leonh. Heckenauer, sc.

Benedict II. J. H. am Ende, p. L. Heckenauer, sc.

Auswärtige.

Andreas, zu Leipzig. Matth. Küsel, sc.

Georg, zu Leipzig. * Bart. Kilian, sc.

Willer, Georg. Alex. Mair, sc.

Zech,

Zech, Hieron. anon. sc.

C. Kaufleuthe.

Benz, Phil. Adam. * J. Holzer, p. J. J. Haid, schw. K.

Gablinger, Andreas. J. E. Beyschlag, p. E. Eph. Heiß, schw. Kunst.

Geyer, J. Georg. Andr. Geyer, sc.

Grimm, Simon. * Sim. Grimm, sc.

Gullmann, J. Balthasar. 1. M. E. Steudner, sc. 2. Joh. Carl Zirll, p. B. Vogel, schw. K.

J. Balthasar. Gabr. Spitzel, schw. K.

Auswärtige.

Gottfrid zu Frankfurth. G. Th. Z.

von Gutermann, J. Carl. 1. Bernh. Vogel, schw. K. 2. Gabr. Bodenehr, schw. K.

Hentschel, Christoph. J. Beyschlag, Ph. Kilian, sc.

Hillenbrand, J. Georg. J. J. Haid, schw. K.

Hosennestel, Abraham I. J. Eph. Hafner, sc.

Abraham II. * J. Ulr. Mair, p. B. Kilian, sc.

Abraham III. J. Ulr. Mair, p. B. Kilian, sc.

Isaac. Isaac Fisches, p. L. Heckenauer, sc.

Huber, Andreas. * F. F. Frank, p. B. Kilian, sc.

Marx. * J. Ul. Mair, p. E. Hainzelmann, sc.

Jenisch, Sympert. s. II. C.

Paulus. s. II. A.

Georg Paulus. s. II. A.

Marx Anton. 1. * J. H. Schönfeld, p. B. Kilian, sc. 2. * J. Ulr. Mair, p. B. Kilian, sc.

Auswärtige.

Wolfg. Jac. zu Kempten. 1. El. Eph. Heiß, sch. K.
2. Hier. Hau, p. Bernh. Vogel, schw. K.
Joseph, J. U. L. El. Ch. Heiß, schw. K.
Matthäus. ebend. Hier. Hau, p. B. Vogel, sch. K.
Joh. Jac. ebend. H. Wankenmüller, p. J. J. Haid, schw. K.

Laire, Peter. Andr. Löscher, p. J. J. Haid, sch. K.
Joh. Gabriel. ebend.

Mangold, Sigmund. * J. E. Beyschlag, p. G. Ph. Rugendas, schw. K.

im **Paumgarten**, J. Adam. J. E. Beyschlag, p. Ph. Kilian, sc.

von **Rauner**, Jon. Dan. Tob. Laub, p. G. Bodenehr, schw. K.

Schirer, Tobias. Luc. Kilian, sc.
Wolfgang. Luc. Kilian, sc.

Spengler, Michael. * J. Depey, p. B. Kilian, sc.

Steudner, J. Balt. Ph. Kilian, sc.
Daniel. J. Ulr. Mair, p. Ph. Kilian, sc.

Thurm, Christian I. J. Ulr. Mair, p. B. Kilian, sc.
Christian II. ebend.

Wegelin, Jacob. J. E. Beyschlag, p. J. J. Kleinschmidt, sc.

Wild, Jeremias. Luc. Kilian, sc.

Zobel, Martin. * Luc. Kilian, sc.

D. Künst-

D. Künstler.

a. Mahler.

Amberger, Christoph. Sandr. I. t. L.
Bergmüller, Joh. Georg. Kstl.
Beyschlag, J. Christoph. selbst gemahlt.
Burgmair, Johannes. 1. Holzschn. 2. selbst gem. mit seiner Frauen, G. Cph. Kilian, rad. 3. Sandr. I. t. B. B.
Eichler, Gottfried. G. Chr. Kilian, rad.
Fischerin, Susanna. Sandrart, I. M. M.
Fisches, Isaac I. G. Cph. Kilian, rad.
Fisches, Isaac II. G. Cph. Kilian, rad.
Frank, Franz Friederich. G. Cph. Kilian, rad. Joh. Ulrich. id. rad.
Gundelach, Matthäus. 1. Luc. Kilian, sc. 2. Sandr. I. t. M. M.
Haid, Joh. Jacob. * Kstl. Ant. Graf, p. J. El. Haid, schw. K.
Hainz, Joseph. 1. Raph. Custos, sc. 2. Sandrart I. t. H. H. 3. Füeßli, Schweizer Kstl. I. 52.
Hamilton, Carl Wilhelm, Vogel, p. H. L. Kilian, rad.
Heiß, Johannes. G. Cph. Kilian, rad.
Holbein, Hans. ält. Sandr. I. t. E. E.
Hopfer, Bartholomäus. sich selbst gemahlt, G. Cph. Kilian, rad.
Kager, Matthias. Luc. Kilian, sc.
Mair, Joh. Ulrich. 1. selbst gem. J. Conr. Schnell, rad. 2. Sandr. I. t. M. M.



Riedinger, Joh. Elias. 1. Kstl. 2. * s. s. Mart. El. Riedinger, sc. 3. * s. s. J. Jac. Riedinschw. K.

Rotenhammer, Joh. Argensville Peintr. fameux III. p. 18.

Rugendas, Georg Philipp. 1. s. s. gem. Christian Rugendas, sc. 2. Kstl. J. J. Haid, schw. K. 3. J. Lor. Haid, p. J. Gottfr. Seuter, sc. 4. Decamps, Peintr. flamands, IV. p. 71.

Schnell, Conrad. G. Cph. Kilian, sc. rad.

Schönfeld, Joh. Heinrich. 1. * Bart. Kilian, sc. 2. Sandr. I. t. Q. Q.

Seuther, Barthol. des Marees, p. J. J. Haid, schw. K.

Sperlingin, Cathar. G. Cph. Kilian, rad.

Thoman, Tobias Heinrich. G. Cph. Kilian, rad.

Umbach, Jonas. Matth. Küsel, sc.

Werner, Joseph. J. R. Huber, p. Kstl.

b. Kupferstecher und Kunstverleger.

Bodenehr, Gabriel. 1. * J. M. Lichtenreuther, p. J. G. Bodenehr, sc. sch. K. 2. Gabr. Bodenehr, jüng. sc. schw. K.

Bodenehr, G. Fried. Dinglinger, p. J. Stenglin, sc. schw. K.

Custos, Raphael, G. Cph. Kilian, rad.

Engelbrecht, Martin. 1. * Phil. Andr. Kilian, sc. 2. * id. sc.

Heiß, Elias Christoph. * Bernh. Vogel, schw. K.

Heckenauer, Leonhard. anon.

Herz,

Herz, Daniel. 1. Andr. Löscher, p. G. Bodenehr, sc. schw. K. 2. Gottfr. Eichler, p. Kstl.
Matthäus. Aug. Scheller, del. J. Fr. Rein, sc. schw. K.
Joh. Dan. von * Reifstein, p. Mich. Schnell, schw. K.

Kenkel, Joh. F. Rampart, p. B. Vogel, schw. K.

Kilian, Lucas. 1. s. s. 2. Raph. Custos. 3. Th. Mair. 4. Sandr. I. t. P. P.
Wolfgang. 1. s. s. 2. Matth. Gundelach, p. G. Eph. Kilian, sc.
Bartolme. 1. J. E. Beyschlag, p. L. Heckenauer, sc. 2. * Phil. Kilian, sc. 3. Sandr. II. t. 7.
Philipp. 1. * Bart. Kilian, sc. 2. J. G. Sailer, sc. 3. G. Eph. Kilian, schw. K.
Wolfg. Philipp. 1. Rotsch. Icon. Alt. 2. G. Eph. Kilian, schw. K.
Georg. 1. G. Eph. Kilian, rad. 2. id. schw. K.
Georg Christoph. Guglielmi, del. s. s. schw. K.
Philipp Andreas. Gottfr. Eichler, p. G. Eph. Kilian, sc.

Kraus, Joh. Ulrich. G. Kilian, p. G. Eph. Kilian, rad.

Pfeffel, Joh. Andr. des Marees, p. G. Pinz, sc.

Remshart, Carl. J. Jac. Haid, schw. K.

Rogel, Hans. Formschn. s. s.

Sedelmair, Jerem. Jac. s. s.

Seuther, Matthäus. M. Deusch, sc.

Vogel, Bernhard. Christ. Vogel, schw. K.

Wolf, Jeremias. 1. J. Dan. Herz, sc. 2. J. Jac. Haid, schw. K.

Wolfgang, Georg Andreas. * And. Matth. sc.



c. Bildhauer und Pousierer.

Neuberger, Daniel. G. Eph. Kilian, rad.
Neubergerin, Felicit. Sandr. II. t. 6.
Petel, Georg. Sandr. I. t. O. O.
Verhelst, Egydius. 1. Gottf. Eichler, p. Eg. Verhelst, sc. 2. id. p.

d. Gold- und Silberarbeiter.

Aspruck, Franz. anon. sc.
Baur, Tobias. G. Eph. Kilian, p. M. Nessenthaler, schw. K.
Dümler, Martin. * Luc. Kilian, sc.
Gaap, Georg Lorenz. 1. J. Jac. Priester, schw. K. 2. Is. Fisches, p. L. Heckenauer, sc.
Haid, Andreas. G. Ph. Rugendas, schw. K.
Haid, Joh. Valentin. * G. Ph. Rugendas, sch. K.
Heckenauer, Leonhard. * Leonh. Heckenauer, sc.
Jordan, Joh. Abr. Phil. Kilian, sc.
Kilian, Johannes. 1. Joh. Wilh. Heckenauer, sc. 2. Phil. Kilian, sc. 1689. 3. Phil. Kilian, sc. 1693.
Lencker, Hans. 1. Luc. Kilian, sc. 2. Wolfg. Kilian, sc.
Mylius, Theodor Bened. G. A. Wolfg. sc.
Joh. Sebast. Tob. Laub, sc. schw. K.
Neuß, Peter. Gottf. Eichler, p. B. Vogel, schw. K.
Prunner, Anton. Luc. Kilian, sc.
Schwaiger, Christoph. Joh. von Ach, p. Luc. Kilian, sc.

Schwe-

Schwestermüller, Friederich. J. Conr. Schnell, sc.
Vogt, Joh. Christoph. Joh. Lor. Haid, del. Chr. Rugendas, schw. K.
Wickert, Andreas. Joh. de Pey, p. Ph. Kilian, sc.

e. Musici.

Hasler, Jacob. anon. sc.
Heckenauer, Johannes. Leonh. Heckenauer, sc.
Gumpelzheimer, Adam. 1. Holzschn. anon. 2. Dav. Karg, p. Luc. Kilian, sc. 3. Dav. Karg, p. Raph. Custos, sc. 4. ebendies. 5. Melch. Hafner, sc.
Mozart, Leopold. 1. G. Eichler, del. J. Andr. Friederich, sc. 2. * mit seinen Kindern L. C. de Carmontel, p. de la Fosse, sc.
Seyfert, Joh. Caspar. Andr. Löscher, p. Phil. Haid, fec. schw. K.

f. Architekten.

Engelberger, Burkart. G. Cph. Kilian, rad.
Herz, Heinrich. hochberühmter Künstler und Beförderer aller schönen Künste. Raph. Custos, sc.
Holl, * Elias. 1. Luc. Kilian, sc. 2. Sandr. I. t. M. M.
Mann, Johannes. anon sc.

g. Mechanici.

Cuno, Cosmus Conrad. Optic. J. C. Beyschlag, p. Steudner fec. schw. K.
Wagner, Christoph. Melch. Hafner, sc.
Wiesel, Johannes. Optic. Bart. Kilian, sc.



E. Angesehene Burger aus der Gemeine die zum Theil in öffentlichen Ehren-Aemtern gestanden.

Apfel, Johannes. J. Jac. Haid, schw. K.
Bair, Joh. Jac. Luc. Kilian, sc.
Beeg, Joh. Sigm. M. Seuther, schw. K.
Dempflin, Gottfr. El. Dempflin, sc.
Engelbrecht, Johannes. anon. sc.
Fink, Georg. J. S. Müller, p. G. Fink, sc.
Geyger, Joh. Jac. Raph. Custos, sc.
Gignoux, J. Fran. A. Löscher, p. J. J. Haid, schw. K.
Haid, Michael. Tob. Laub, p. J. B. Probst, sc.
Heiglin, Martin. El. Hainzelmann, sc.
zur Helle, Dietrich.
Holeisen, Bartolme. J. de Pey, p. Ph. Kilian, sc.
Hopfer, Hieron. Tob. Laub, p. G. Bodenehr, sch. K.
Hoz, * Johannes. Matth. Küsel, sc.
Klauber, Joseph. 1. J. Klauber, sc. 2. id. sc.
Kleinschmidt, Joh. Jac. 1. J. Eph. Beyschlag, p. J. J. Kleinschmidt, sc. 2. ebend. 3. ebend. klein.
Lobeck, Tobias Gottfried. G. des Marees, p. T. Lobeck, sc.
Michel, Joh. Georg. G. Eichler, p. Chr. Engelbrecht, sc.
Joh. Balthasar. J. Jac. Haid, schw. K.
Neuhofer, Georg. Mannlich, p. J. Jac. Haid, schw. K.
Georg Abraham. Gabr. Spitzel, p. J. J. Haid, schw. K.

Pur-

Purmann, Joh. Phil. G. Bodenehr, del. schw. K.
Schaur, Joh. Caspar. 1. G. des Marees, p. B. Vogel, schw. K. 2. Gabr. Spitzel, p. Gottfr. Pfauz, sc. 3. J. Jac. Haid, schw. K.
Rad, Christoph. 1. * Fisches, p. A. M. Wolfgang, sc. 2. * id. p. G. Ph. Rugendas, schw. K.
Schißlin, Jeremias. anon. sc.
Schoap, Zachar. G. Strauch, p. Bart. Kilian, sc.
Schleich, Elias. Großmair, p. J. Jac. Kleinschmidt, sc.
Schmidt, Joseph. J. Jac. Raidel, sc.
Jacob. anon. sc.
Sedelmair, Georg. J. Eph. Beyschlag, p. Jer. Kilian, sc.
Ståhlin, Martin. Ant. Graf, p. J. J. Haid, sch. K.
Steudner, Daniel. J. Ulr. Mair, p. Phil. Kilian, sc.
Stappel, Bart. historisch. Gabr. Ehinger, sc.
Stuler, Jac. Lor. Haid, schw. K.
Wildersinn, Joh. Mich. G. Eichler, p. J. J. Haid, schw. K.

F. Frauenzimmer.

Philippina Welserin, Erzherzog Ferdinands von Oestreich Gemahlin. G. C. Eimart, sc. derselben Grabmal zu Inspruck s. in Marx Welsers Werken.
Amman, * Elisab. geb. Heiderin. T. Laub, p. E. C. Heiß, schw. K.
Regina Barb. geb. Zoblin. J. C. Beyschlag, p. E. Hainzelmann, sc.



Bertermann, Jacobina geb. Thurmin. E. C. Heiß, schw. K.

Eggerin, Cathar. geb. Zollerin mit der Baare. Ph. Kilian, sc.

A. Cathar. g. von Stetten. 1. J. Ulr. Mair, p. E. Hainzelm. sc. 2. J. U. Mair, B. Kilian, sc.

Anna Elis. g. Winklerin zu Leipzig. Phil. Kilian, sc.

Fingerlin, Sib. Ros. geb. Neubrunnerin von Eisenburg, G. Kilian, schw. K.

Fischer, Susanna. s. I. D. a.

von Garben, Anna Sibylla Freyfr. g. Seyfriedin. M. F. Kleinert, p. T. Laub, schw. K.

Greisin, Jgfr. Anna Sib. J. E. Beyschlag, p. E. C. Heiß, schw. K.

Großin, Magdal. 1. Lor. Haid, del. J. Jac. Haid, schw. K. 2. Aug. Scheller, del. u. sc.

Gullmannin, Anna Sibylla g. Benzin. Ant. Graf, p. J. J. Haid, schw. K.

Gutermannin, Polixena Barb. g. Grimmerin. Andr. Löscher, p. Bernh. Vogel, schw. K.

Euphros. g. Biermannin, B. Vogel, schw. K.

Haidin, Anna Sabina, geb. Weberin. J. Gottfr. Haid, sc.

von Halder, Anna Doroth. g. v. Eberz. J. J. Haid, schw. K.

Helferichin, Anna Mar. g. Böcklin. anon. sc.

von Hertenstein, Euphros. geb. Unoldin. J. Andr. Friederich, sc.

Holzhauserin, Susanna geb. Lauberin. Gottfr. Eichler, p. J. Gottfr. Haid, schw. K.

Sabina Catharina g. Benzin, A. Löscher, p. G. Eph. Kilian, schw. K.

Hose-

Hoseneſtlin, Sib. Veron. geb. Walterin, auf dem Sterbebett. Ph. Kilian, ſc.

Juliana, geb. Huberin. Joh. Ulr. Mair, p. B. Kilian, ſc.

Kilianin, M. E. g. Löwin. G. E. Kilian, ſchw. K.

Klaucke, Sib. Euphr. g. Köpfin. J. Holzer, p. J. J. Haid, ſchw. K.

Kleinin, A. Mar. g. Kilianin. M. A. Gufer, ſc.

Krauſin, A. Euphr. g. Gollin. G. Eichler, p. J. J. Haid, ſchw. K.

Jgfr. Maria. Andr. Löſcher, p. J. J. Haid, ſch. K.

Langenmantlin, * M. Magd. geb. v. Rauner. des Marees, p. B. Vogel, ſchw. K.

Leopoldin, A. Maria g. Steuterin, B. S. Sedlezky, ſc.

von **Liebert**, * Maria Eliſab. geb. Mairin, de Derichs, p. J. El. Haid, ſchw. K.

Matſpergerin, Euphroſ. Luc. Kilian, ſc.

Mayrin, * Mar. Sib. geb. Michlin. G. Eichler, p. G. Kilian, ſchw. K.

Michlin, Sib. g. Schröckin. A. M. Wolfgang, ſc.

Reg. Sab. g. Schnellin. J. J. Haid, ſchw. K.

Mylius, Anna Lydia geb. Hopferin. G. Kilian, ſchw. K.

Neubergerin, Felicit. ſ. I. D. c.

Pellerin, A. Mar. g. Huberin, J. Ulr. Mair, p. B. Kilian, ſc.

Preuin, Eliſab. geb. Lutzin, G. Spitzel, p. J. J. Haid, ſchw. K.

von **Rachel**, Eliſ. Soph. g. v. Münch. Winter, p. J. J. Haid, ſchw. K.

Rein-



Reinhartin, Jacobina. L. Kilian, sc.

von Rauner, * Mar. Jacob. geb. Sulzer. A. Graf, p. J. A. Friederich, sc.

von Scheidlin, A. Elis. g. von Rauner. 1. Gabr. Bodenehr, schw. K. 2. ebenders.

* A. Cath. geb. Preuin in Nürnb. J. Kupezky, p. G. M. Preisler, sc.

Seifridin, Anna Sib. geb. Thurmin. J. Ulr. Mair, p. B. Kilian, sc.

Sperlingin, Cath. s. I. D. a.

Spitzlin, Christina Rosina geb. Corvinus. Corn. Poppe, schw. K.

von Stetten, * Elisab. geb. Schorerin. Joh. Ulrich Mair, p. E. Hainzelmann, sc.

Thurmin, Jacobina geb. Müllerin. J. Ulr. Mair, p. B. Kilian, sc.

Winklerin, A. Mar. geb. von Stetten. 1. * J. Ulr. Mair, p. Ph. Kilian, sc. 2. * ebendies.

Juliana, geb. Huberin. J. Ulr. Mair, p. E. Hainzelmann, sc.

Ursula, geb. Schacherin in Leipzig. * Gabr. Ehinger, sc.

Weickersreutherin, Regina Doroth. g. Raderin, B. Vogel, schw. K.

Zechin, Cathar. g. Geizkoflerin von Reifeneck. anon. sc.

II.

II.

A. Catholische hohe und niedere Geistlichkeit.

1. Hiesige Hrn. Bischöffe.

Otto Truchses, S. R. E. Card. episc. Albanensis & Augustanus. Jac. Bossius Belga, incid. Romæ.

Bisch. Heinrich. 1. Domin. Custos, sc. 2. kniend, id. 3. * Luc. Kilian, sc.

Bisch. Sigm. Franciscus. Sim. Grimm, sc.

Bisch. Joh. Christoph. 1. * Phil. Kilian. 2. * El. Hainzelmann. 3. Gnst. Andr. Wolfgang. 4. sitzend, idem 5. C. C. Kretschmann, p. El. Hainzelmann, sc.

Bisch. Alexander Sigmund. 1. Js. Fisches, p. J. A. Corvinus, sc. 2. iidem sc. 3. J. G. Bergmüller, p. J. A. Friederich, sc. 4. * Jon. Umbach, p. A. Math. Wolfgang, sc. Divi episcopi August. Ser. domui Neoburgicæ cognati, amici, affines 1691. cum emblemat. 5. Joh. Weidner, p. El. Ehinger, sc. 6. * A. Matth. Wolfgang. 7. Andr. Matth. Wolfg. del. Georg Heinr. Schiflin, sc. 8. J. G. Bergmüller, p. Gottl. Heuß, schw. K. 9. P. F. de Hamilton, p. C. G. von Ambling, sc.

Bischoff Joh. Franz. 1. Göz und Klauber, 2. Meichelbeck, p. G. Eph. Kilian, schw. K. Extra groß.

Bischoff

Bischoff **Joseph**. 1.* Gust. Andr. Wolfgang, sc. 2. Joh. Christoph Kolb. 3.* Joh. Es. Nilson. 4. Göz und Klauber, exc. 5. Göz und Klauber, schw. K. 6. ebend. sc.

Bisch. **Clemens Franciscus**. 1.* Als Bisch. von Regensburg und Freysingen, des Marees, p. J. Jac. Haid, schw. K. Theses Größe. 2.* C. H. Brand, p. Eg. Verhelst, sc. 3. Jer. Gottl. Rugendas unter Thesen. 4. des Marees, p. J. S. Negges, sc. 5. Fr. Xav. Jungwirth, sc. 6. J. Phil. Haid, schw. K.

2. Dom-Herren von Adel und Gelehrte.

Matthäus **Lang**, Cardin. Erzbisch. zu Salzburg und Domprobst zu Augsburg, I. H. sc.

Wolfgang Andr. **Rem**, Domprobst. Holzschn.

Joh. Georg von **Werdenstein**, Domin. Custos, sc.

Joh. **Fabri** von Hailbrun, Eccles. summi templi, Domin. Custos, sc.

Christoph **Kellner**, von Zinnendorf, 1. Abr. Telhelin, p. L. Kilian, sc. 2. klein. 3. Al. Mair, sc.

Joh. Froben Ignat. Gr. von **Zeil**. J. Weidner, p. Phil. Kilian, sc.

Joh. Eustach. Eglof. Frhr. von **Westernach**, Domprobst und Weyhbisch. zu Augsb. Weidner, p. J. G. Baumgartner, sch. K.

Joh. Jac. (von **Mayr**) Weyhbisch. A. M. Wolfgang, sc.

Joh. Eucharius **Schenk**, Frhr. von Castell. * M. Küsel, sc.

Mat-

Matthäus Gastel, Eccl. Cath. ex IV. vir. Canon. Luc. Kilian, sc.

3. Canonici von St. Maurizen.

Hier. Ambros. Langenmantel, 1. anon. sc. 2. anon. sc.
Franz Joseph von Handel, allegorisch. J. Fr. Rein, sc.

4. Reichs-Prälaten von St. Ulrich und Afra.

Bernhard Hertfelder, 1. El. Hainzelmann, sc. 2. J. H. Schönfeld, p. B. Kilian, sc.
Gregorius, Jos. El. Hainzelmann, sc.
Willibald Popp, 1. J. G. Knappich, p. J. G. Schaur, sc. 2. Ant. Birkart, sc. 3. schw. K. Knappich, p. Schaur, sc. 4. J. Ul. Heidegger, p. M. S. Salmusmüller, schw. K.
Romanus, 1. Jonas Umbach, p. G. And. Wolfgang, sc. 2. E. Gust. von Ambling, sc.
Cölestinus, 1. Mart. Schedle, del. und sc. 2. ebenders.
Joseph Maria Langenmantel, Klauber excud. unter Thesen.

5. Prälaten vom Heil. Creutz.

Augustin Imhof. Ant. Birkart, sc.

6. Prälaten von St. Georgen.

Leopold Ilsung. 1. Ant. Birkart. 2. P. J. Leidenhofer.

7. Auswärtige Prälaten.

Dionysius Rehlinger, Reichs-Prälat von Wettenhausen. A. Waldmair, p. El. Hainzelmann, sc.

8. Pa-

Jerem. Drexel, anon. sc.
Franz Neumair, Dom-Prediger. 1. Joh. Rachelli sc. 2. Göz und Klauber. 3. G. B. Göz, del. Göz, j. sc.
Ulrich Probst, Prediger bey St. Moritzen, J. R. Störcklin, sc.

B. Evangelische Prediger.

1. Im hiesigen Predigtamt.

Agricola, D. Stephan. Kastenbauer, M. 8.
Albeck, Caspar. 1. M. 120. 2. Luc. Kilian, sc.
Albrecht, Bernhard. 1. G. Karg, p. Raph. Custos, sc. Luc. Kilian, sc. 3. id. sc. 4. id. sc. 5. id. sc. 6. tod. id. sc. 7. M. 120.
Albrecht, Georg. 1. Luc. Kilian, sc. 2. idem. 3. idem. 4. M. 102. 5. s. II. B. 2.
Baier, Joh. Bavarus. 1. L. Kilian, sc. 2. M. 79.
Baier, M. Jonas. 1. Luc. Kilian, 2. M. 114.
Baier, M. Joh. Jac. 1. anon. schw. K. 2. Gabr. Bodenehr, schw. K. 3. M. 147.
Bardeller, M. Matth. 1. anon. sc. 2. M. 129.
Baumeister, M. Jacob. 1. Luc. Kilian, sc. 2. anon. sc. 3. M. 123.
Baur, M. Joh. 1. Js. Fisches, p. L. Heckenauer, sc. 2. ebend. 3. anon. kl. 4. desgl. 5. M. 52.
Bechel, Zachar. 1. Schultes f. Holzsch. 2. J. C. Stapf. 3. M. 61.
Bechlin, Leonhard. M. 23.

Beck,

Beck, M. Joh. 1. * Beyschlag, p. B. Kilian, sc. 2. M. 151.

Beck, M. Matthä. Frid. 1. Js. Fisches, p. Ph. Kilian, sc. 2. M. 152.

Becker, Erh. August. 1. Christian Vogt, p. 2. anon. schw. K.

Beer, M. Jerem. 1. Beyschlag, p. L. Heckenauer, sc. 2. M. 166.

Berlocher, M. Joh. 1. H. Schultes, Holzschn. 2. M. 68.

Blaurer, M. Ambros. 1. anon. 2. J. C. Stapf, exc. 3. M. 26.

Bogner, M. Eph. 1. Schultes, Holzschn. 2. J. C. Stapf, sc. 3. M. 66.

Bos, M. Heinrich. 1. L. Kilian, sc. 2. M. III.

Brünnlin, Adolph. 1. J. C. Stapf, sc. 2. M. 36.

Brucker, Jacob. 1. G. A. Wolfgang, sc. 2. J. Jac. Haid, 3. id. 4. * Graf, p. id. schw. K. 5. E. T. Gabr. Bodenehr, schw. K. 6. E. Remshartin, p. J. J. Kleinschmidt, sc. 7. Jac. Andr. Friderich ält. sc. 8. Jac. Andr. Friderich jüng. sc. 9. * Joh. Frider. Bause in Leipzig, sc. 10. M. 199.

Brucker, Carl Friderich. 1. * Graf, p. J. A. Friderich, jüng. sc.

Burry, M. Ludw. Heinr. 1. J. Jac. Haid, sch. K. 2. Eh. Temp. Gab. Bodenehr. 3. M. 200. 4. J. J. Haid, schw. K.

Buzer, D. Martin, 1. B. L. sc. 2. M. 24.

Cellarius, M. Michael. M. 6.



Christell, M. Joh. Martin. 1. G. Andr. Wolfgang, p. J. J. Kleinschmidt, sc. 2.* id. p. M. Engelbr. sc. 3.* Phil. Andr. Kilian, sc. 4. Eh. Temp. Gabr. Bodenehr, 5. M. 187.

Christmann, M. Wolfg. Jac. 1. Luc. Kilian. 2. id. sc. 3. anon. sc. 4. M. 113.

Christmann, Joh. Jac. 1. Luc. Kilian. sc. 2. Wolfgang Kilian. 3. Matth. Küsel, sc. 4. J. Ulr. Mair, p. B. Kilian, sc. 5. kl. anon. 6. kl. anon. sc. 7. Icon. 8. Eh. Temp. 9. M. 136.

Creid, M. Hartmann. 1. Wolfgang Kilian, 2. id. 3. Phil. Kilian. 4. tod, id. 5. Icon. 6. Eh. Temp. 7. M. 137.

Chrophius, M. Phil. Jac. 1. Gabr. Spitzel, p. Mart. Gottl. Chrophius, sc. 2. Georg Kilian, p. J. J. Kleinschmidt, sc. 3. M. 192.

Crusius, Johannes. M. 84.

Dachser, Jac. 1. J. C. Stapf, exc. 2. M. 14.

Degmair, M. Andr. 1. J. G. Bodenehr, del. und sc. 2. Eichler, p. J. G. Bodenehr, sc. 3. A. H. J. Degmair, sc. 4. A. M. Wolfg. kl. sc. 5. A. M. Salmusmüller, sch. K. 6. Eichler, p. J. B. Probst, sc. 7. Ph. Andr. Degmair, sc. 8. M. 178. 9. K. Kal. 1717.

Degmair, Matthä. Frid. 1.* C. Sperlingen, p. Stenglin, schw. K. 2. Eh. Temp. 3. M. 193. 4.* Jac. Wilh. Kaufer, schw. K. 5.* Graf, p. J. A. Friderich, sc.

Deinamal, G. Ad. 1. Gr. Spizel, p. A. Scheller, schw. K. 2. kl. anon. sc. 3. Spizel, p. J. S. Negges,

Mygges, schw. K. 4. Spitzel, p. Kleinschmidt, sc. 5. Eh. Temp. 6. M. 194.

Eckart, M. Georg. 1. anon. sc. 2. Domin. Custos. 3. J. C. Stapf, sc. 4. M. 45.

Eckart, M. Georg. 1. C. H. 2. J. C. Stapf, sc. 3. M. 95.

Ehinger, Joh. 1. Beyschlag, p. A. M. Wolfgang, sc. 2. id. p. Ph. Kilian, sc. 3. A. M. Wolfgang, sc. 4. Gabr. Spitzel, sc. 5. Gabr. Ehinger, sc. 6. M. 155.

Ehinger, Elias. 1. Luc. Kilian. 2. desgl. 3. M. 71.

Ehinger, M. Christoph. 1. Wolfg. Kilian. 2. Phil. Kilian. 3. Beyschlag, p. G. Ehinger, sc. 4. anon. sc. 5. Icon. 6. Eh. Temp. 7. M. 139.

Ehinger, M. Christoph. 1. Luc. Kilian. 2. M. 109.

Ehinger, Joh. 1. Luc. Kilian. 2. M. 18.

Engelbrunner, Stephan. 1. J. C. Stapf, 2. M. 72.

Engelbrunner, Tobias. 1. J. C. Stapf. 2. M. 76.

Engelschalk, Wolfgang. M. 78.

Erhard, M. Georg. 1. Luc. Kilian. 2. M. 116.

Essich, M. Joh. Gottfried. 1. Gabr. Spitzel, 2. id. p. G. Bodenehr, sc. 3. Gottf. Eichler, p. J. J. Haid, schw. K. 4. G. Spitzel, p. G. A. Wolfgang, sc. 5. ebend. p. J. Gottl. Thelott, sc. 6. ebend. kl. 7. Eh. Temp. 8. M. 185.

Essich, M. Joh. Phil. Gab. Spitzel, p. G. A. Wolfg. sc.

Faber, M. Joh. Heinr. 1. Luc. Kilian. 2. Wolfg. Kilian. 3. Icon. 4. Eh. Temp. 5. M. 115.

Falk, M. Nicol. 1. Hs. Schultes, Holzsch. 2. J. C. Stapf, sc. 3. M. 64.



Feigle, M. Johann. 1. J. C. Stapf, sc. 2. M. 48.
Fischer, Abrah. 1. Beyschlag, p. P. J. Leidenhofer, sc. 2. Wolfg. Phil. Kilian, sc. 3. Leonh. Heckenauer. sc. 4. G. Kilian, schw. K. 5. M. 160.
Flenner, M. Joh. 1. J. C. Stapf, sc. 2. M. 29.
Forster, D. Joh. 1. anon. sc. 2. anon. sc. 1535. 3. desgl. 1556. 4. Spitz. T. H. 5. Br. Eh. Temp. 6. M. 22.
Frosch, (Rana) D. Joh. 1. J. C. Stapf, exc. 2. M. 7.
Fußenegger, Leonh. 1. Luc. Kilian. 2. Wolfg. Kilian. 3. id. 4. kl. anon. 5. Icon. 6. Eh. Temp. 7. M. 122.
Gaß, M. Joh. Bern. 1. Raph. Custos. 2. Luc. Kilian. 3. anon. 4. M. 106.
Gebhard, M. Isr. Ludwig. 1. L. Kilian. 2. M. 118.
Glanz, M. Joh. M. 30.
Gnan, Caspar. 1. G. K. p. Raph. Custos, sc. 2. Dom. Custos, sc. 3. L. Kilian, sc. 4. M. 90.
Göbel, M. Joh. Conr. 1. L. Kilian. 2. id. 3. id. 4. id. 5. anon. 6. M. 110.
Göbel, M. Joh. Conrad. 1. W. Kilian. 2. id. 3. Icon. 4. Eh. Temp. 5. M. 138.
Göbel, M. Theodos. 1. David Richter, p. L. Heckenauer, sc. 2. L. Heckenauer kl. 3. M. 150.
Göbel, Joh. Marcus. 1. Georg Kilian, schw. K. 2. idem. 3. J. C. Beyschlag, p. L. Heckenauer, sc. 4. Lechner, p. El. Beck, sc. kl. 5. mit den beeden Joh. Conr. Göbeln als Vater und Groß-Vater. Beyschlag, p. J. G. Beck, sc. 6. G. Kilian, p. J. J. Kleinschmidt, sc. M. 170.

Gros,

Gros, M. Joh. Georg. 1. Schultes, Holzschn. 2. M. 58.

Groth, M. Dan. 1. A. Lechner, p. J. G. Beck, sc. 2. anon. schw. K. kl. 3. M. 172.

Häslin, (Lepusculus) Sebast. 1. J. C. Stapf, sc. 2. M. 38.

Haller, Johannes. M. 38.

Harder, M. Andr. 1. Js. Fisches, p. L. Heckenauer, sc. 2. id. p. J. J. Kleinschmidt, sc. kl. 3. E. Harder, sc. kl. 3. M. 177. 4. K. Kal. 1717.

Harder, Phil. Gottfr. 1. G. Eichler, p. J. A. Pfeffel, sc. 2. Ph. G. Harder, del. u. sc. 3. Ph. G. Harder, del. Martin Engelbr. sc. 4. Eichler, sen. p. Eichler, jun. schw. K. 5. Joh. Seuter, p. Chr. Engelbrecht, schw. K. 6. schw. K. anon. 7. M. 177. 8. K. Kal. 1717.

Harder, Albr. Ludw. Jac. 1. G. Spitzel, p. Philipp G. Harder, sc. 2. J. G. Mair, p. G. Eichler, jun. sc. 3. Mart. Engelbrecht, sc. kl. 4. M. 190.

Harder, Joh. Jac. 1. Graf, p. J. El. Haid, sch. K.

Härtel, Hieron. 1. J. C. Stapf, sc. 2. M. 40.

Haug, Wolfgang. 1. J. C. Stapf, sc. 2. M. 12.

Hausmann, M. Wilhelm. 1. J. C. Stapf, sc. 2. M. 47.

Hausschein, Oecolampadius. D. Johannes. 1. Holzschnitt. 2. anon. sc. 3. desgl. 4. Joh. Conr. Stapf, ex. 5. M. 1.

Hebenstreit, J. Bapt. 1. Schultes, Holzschn. 2. M. 69.

Hecking, M. Joh. Jac. Andr. Löscher, p. J. J. Haid, schw. K.



Heidenreich, M. Paul. 1. E. H. 2. M. 92.
Held, Joh. Heinrich. M. 21.
Herbst, M. Matth. 1. Schultes, Holzschn. 2. M. 70.
Hermann, Jer. 1. Schultes, Holzschn. 2. M. 60.
Hildebrand, J. Ulr. 1. Löscher, p. G. A. Wolfg. sc. 2. C. Sperlingin, p. H. Sperling, sc. 3. Eh. Temp. 4. M. 188.
Hildebrand, Sal. Gottfr. 1. Graf, p. J. A. Friederich, sc.
Hiller, M. Jonas. 1. Wolfgang Kilian. 2. anon. sc. 3. Icon. 4. M. 141.
Holeisen, Gottfr. 1. Spitzel, p. Degmair, sc. 2. id. p. Kleinschmidt, sc. gr. 3. ebend. klein. 4. ebend. p. A. H. J. Degmair, sc. 5. Eh. Temp. 6. M. 196.
Hopfer, M. Thomas. 1. Wolfg. Kilian. 2. Bart. Hopfer, p. B. Kilian, sc. 3. iid. 4. Icon. 5. kl. anon. sc. 6. Eh. Temp. 7. M. 138. 8. s. II. B. 2.
Hopfer, M. Marx Frid. Aug. Scheller. schw. K.
Huber, Caspar. M. 15.
Huber, Johannes. M. 80.
Hüeber, Bart. 1. anon. 2. Raph. Custos. 3. M. 100.
Jacob, Wolfg. 1. J. C. Stapf, sc. 2. M. 83.
Jacobellus, (Modist) Christoph. M. 56.
Jenisch, M. Paulus. 1. Luc. Kilian. 2. W. Kilian. 3. H. Raidel. 4. tod, W. Kilian. 5. id. 6. id. 7. anon. sc. 8. Raph. Custos. 9. M. 126.

Jenisch, M. G. Paul. 1. J. H. Schönfeld, p. B. Kilian, sc. 2. F. F. Frank, p. B. Kilian, sc. 3. Phil. Kilian, sc. 4. Bart. Kilian, sc. 5. id. sc. 6. Icon. 7. M. 144.

Jung, M. Caspar. 1. Raph. Custos. 2. Luc. Kilian. 3. M. 108.

Jung, M. Gust. Adolph. 1. F. F. Frank, p. Ph. Kilian, sc. 2. A. M. Wolfgang, sc. 3. K. Kal. 1717. 4. M. 157.

Jung, M. Gust. Ad. 1. J. Seuter, p. A. M. Wolfgang, sc. 2. id. sc. 3. Jac. Wagner, sc. 4. Le. Winterer, p. J. J. Kleinschmidt, sc. 5. J. Chr. Jung, sc. 6. M. 171.

Karg, (Parsimonius) M. Joh. 1. J. C. Stapf, sc. 2. M. 34.

Kastner, El. 1. G. Karg, p. Raph. Custos, sc. 2. M. 104.

Kegel, Leonh. 1. J. C. Stapf, sc. 2. M. 31.

Kittel, Casp. M. 74.

Kräh, D. Matth. 1. J. C. Stapf, ex. 2. M. 4.

Krägelmair, Georg. M. 73.

Kraus, Marx Frid. 1. G. Eichler, ält. p. jüng. schw. K. 2. Graf, p. J. A. Friderich, sc. 3. F. M. Bückle, in Wachs pous.

Kretz, Caspar. 1. Mair, p. Gottf. Haid, sc. 2. id. p. J. J. Haid, schw. K. 3. id. p. Martin Chrophius, sc. 4. Gabr. Bodenehr, dek u. sc. 5. Ch. Temp. 6. M. 197.

Laub, M. Georg. 1. anon. sc. 2. desgl. sc. 3. Weidner, p. Ph. Kilian, sc. 4. Fisches, p. Ph. Kilian, sc. 5. M. 154.

Lederlin, Ulr. 1. J. C. Stapf, sc. 2. M. 33.



Leopold, Joh. 1. Georg Kilian, schw. K. 2. Beyschlag, p. J. Ulr. Kraus, sc. 3. G. Kilian, del. Friderich, sc. 4. J. Ulr. Kraus, sc. kl. 5. Eichler, p. M. S. Salmusmüller, schw. K. 6. H. Sperling, sc. 7. K. Kal. 1717. 8. M. 158.

Lomer, M. Gottfried. 1. Fisches, p. J. G. Wolfg. sc. 2. J. C. Schnell, p. J. J. Kleinschmidt, sc. 3. Conr. Mannlich, p. J. Dan. Herz, sc. 4. F. F. Frank, p. Ph. Kilian, sc. 5. Fisches, p. Joh. Georg Wolfg. sc. kl. 6. schw. K. kl. anon. 7. Fisches, p. A. M. Wolfgang, sc. 8. Jac. Wilh. Heckenauer, sc. 9. M. 167. 10. K. Kal. 1717.

Luscinius, (Nachtigall) D. Ottmar. 1. J. C. Stapf, sc. 2. M. 10.

Luz, Leonh. 1. L. Kilian. 2. M. 117.

Mann, Georg. 1. J. C. Stapf, sc. 2. M. 81.

Matsperger, Joh. 1. J. C. Stapf, exc. 2. M. 35.

Mäuslin, (Musculus) D. Wolfgang. 1. J. C. Stapf, ex. 2. M. 17.

Mair, Franc. 1. anon. sc. 2. M. 87.

Mair, D. Sebast. 1. J. C. Stapf, sc. 2. M. 19.

Mair, M. Joh. 1. W. Kilian. 2. Icon. 3. tod. Ph. Kilian. 4. Eh. Temp. 5. M. 133.

Meckard, M. Georg. 1. Schultes, Holzsch. 2. J. C. Stapf, sc. 3. M. 49.

Meckard, M. Joh. Bapt. 1. Schultes, Holzschn. 2. M. 67.

Melhorn, M. Georg. M. 46.

Menhard, M. Georg. M. 50.

Metinger, M. Joh. 1. C. J. J. 2. M. 86.

Mey-

Meuting, Hieron. 1. J. Ulr. Heidegger, p. G. Bodenehr, schw. K. 2. Spitzel, p. M. Sigm. Salmusmüller, sc. 3. Thomas Böck. 4. M. 183.
Müller, (Mylius) D. Georg. 1. Schultes, Holzschn. 2. Holzsch. 3. Holzsch. 4. s. II. B. 2. 5. M. 65.
Müller, J. Jac. 1. Em. Schnell, p. Ph. Kilian, sc. 2. Js. Fisches, p. L. Heckenauer, sc. 3. id. sc. kl. 4. M. C. Steudner, p. Nessenthaler, sc. 5. M. 153.
Naß, Marcus. 1. J. C. Stapf, sc. 2. M. 37.
Neuhofer, J. Georg. G. Eichler, p. G. A. Wolfgang, sc.
Neuberger, M. Christoph. 1. Schultes, Holzschn. 2. M. 53.
Niger, Theobald. M. 20.
Nüeschel, M. Christoph. 1. Raph. Custos, sc. 2. Luc. Kilian, sc. 3. M. 99.
Nüeschel, M. Israel. 1. Raph. Custos, sc. 2. Luc. Kilian, sc. 3. M. 124.
Ochinus, Bern. 1. J. C. Stapf, sc. 2. M. 39.
Ostertag, Joach. 1. Müller, schw. K. 2. M. 78.
Ostertag, Hieron. 1. Beyschlag, p. Ph. Kilian, sc. 2. Jac. Müller, sc. 3. El. Beck, sc. 4. M. 193.
Pfauz, Christoph. 1. W. Kilian. 2. Icon. 3. Eh. Temp. 4. M. 130.
Pfeffel, Frid. 1. Seuter, p. J. A. Pfeffel, sc. 2. Spitzel, p. J. A. Pfeffel, sc. kl. 3. K. Kal. 1717. 4. M. 181.
Pistorius, M. Dav. 1. Raph. Custos. 2. G. Karg, p. R. Custos, sc. 3. L. Kilian, sc. 4. M. 101.



Preu, Georg. Mich. 1. Gabr. Spitzel, f. 2. Ph. A. Kilian, sc. 3. H. und C. Sperling. 4. M. 189.

Preu, M. G. Gottlieb. 1. Löscher, p. Scheller, schw. K. 2. Eh. Temp. 3. M. 198.

Rauch, M. Martin. 1. J. C. Stapf, sc. 2 M. 42.

Regius, D. Urban. 1. J. C. Stapf, sc. 2. M. 2.

Renz, M. Joh. Bapt. 1. Fisches, p. B. Kilian, sc. 2. A. M. Wolfgang, sc. 3. Joh. Stridbeck, sc. 4. L. Heckenauer, sc. 5. A. M. Wolfgang, sc. 6. Beyschlag, p. Leonh. Heckenauer, sc. 7. Marx Frid. Kleinert, del. J. Aug. Corvinus, sc. 8. Js. Fisches, p. Andr. Reinhart, sc. kl. 9. K. Kal. 1717. 10. M. 161.

Renz, Friderich. 1. Löscher, p. J. A. Friderich, sc. 2. id. p. B. G. Friderich, sc. 3. M. F. Kleinert, del. J. Stenglin, sch. K. 4. Spitzel, p. Sperling, sc. 5. id. p. G. Kilian, sch. K. 6. id. p. M. S. Salmusmüller, schw. K. 7. G. Kilian, p. G. Eph. Kilian, sc. 8. J. Ulr. Kraus, kl. 9. M. 180. 10. K. Kal. 1717.

Rehm, M. Joh. M. 54.

Rezmann, M. Peter. 1. anon. sc. 2. M. 44.

Riederer, M. Georg. 1. G. Karg, p. R. Custos, sc. 2. Dom. Custos, sc. 3. M. 93.

Rieger, M. Martin. 1. Schultes, Holzschn. 2. M. 59.

Riß, Georg Philipp. 1. W. Kilian. 2. Schönfeld, p. B. Kilian, sc. 3. J. U. Mair, p. E. Hainzelmann, sc. 4. El. Münderlin, p. Ph. Kilian, sc. 5. Bart. Kilian, sc. 6. El. Hainzelm. sc. kl.

Röslin,

Röslin, Joh. M. 85.

Rüelich, M. Jacob. 1. Schultes, Holzschn. 2. J. Scorr, p. Dom. Custos, sc. 3. G. Karg, p. Raph. Custos, sc. 4. M. 43.

Rüelich, Bart. 1. E. F. F. 2. G. Karg, p. Raph. Custos, sc. 3. L. Kilian, del. und sc. 4. M. 91.

Rüelich, M. Jacob. 1. Schultes, Holzschn. 2. Raph. Custos, 3. M. 94.

Ruprecht, M. Georg. 1. G. Kilian, schw. K. 2. Gabr. Spitzel, schw. K. 3. id. p. J. D. Herz, sc. 4. M. 179. 5. K. Kal. 1717.

Salzer, M. Joh. 1. anon. 2. D. Custus, 3. M. 97.

Sauter, M. Caspar. 1. anon. 2. R. Custos, sc. 3. Dom. Custos, sc. 4. M. 98.

Schiflin, M. Christoph Raimund. 1. Bern. Vogel, sc. 2. id. schw. K. kl. 3. ebend. sc. 1707. 4. ebend. 1715. 5. G. Kilian, p. J. W. Heckenauer, sc. 6. M. 169.

Schiflin, Joh. Sigm. Graf, p. J. A. Friderich, sc.

Schilling, F. Johannes. 1. J. E. Stapf, sc. 2. anon. 3. G. Bodenehr, 4. M. 13.

Schleißner, M. Hier. Dan. 1. Spitzel, p. J. J. Haid, schw. K. 2. G. A. Wolfgang, sc.

Schmidt, Daniel. 1. Luc. Kilian. 2. M. 125.

Schneider, Joh. 1. J. E. Stapf, 2. M. 16.

Schneider, Esais. 1. Spitzel, schw. K. 2. anon. sc. 3. A. M. Wolfgang, sc. 4. Kenkel, p. H. Sperling, sc. 5. anon. sc. 6. A. M. Wolfgang, sc. 7. M. 182.

Schön,

Thenn,

Thenn, Joh. Christoph. Spizel, p. G. A. Wolfgang, sc.

Traber, M. Joh. M. 27.

Treuner, D. Joh. Phil. 1. Eichler, p. J. A. Pfeffel, sc. 2. Laub, p. J. A. Corvinus, sc. 3. J. A. Friderich, sc. 4. Eph. Weigel, schw. K. 5. M. 176.

Tulla, M. Justus Wilhelm. 1. anon. sc. 2. desgl. 3. M. 148.

Tulla, M. Joh. 1. Beyschlag, p. J. A. Corvinus, sc. 2. ebend. kl. 3. ebend. kl. 4. G. Kilian, schw. K. 5. M. 173. 6. K. Kal. 1717.

Tuecher, M. Francisc. 1. J. C. Stapf, sc. 2. M. 57.

Umbach, M. Jonas. 1. L. Kilian. 2. M. 127.

Urlsperger, Sam. 1. Eichler, p. Bern. Vogel, sc. 2. ebend. kl. 3. J. J. Haid, schw. K. 4. ebend. 5. Joh. Carl Zierl, p. J. J. Haid, schw. K. 6. J. Lor. Haid, del. und schw. K. 7. Eichler, p. J. G. Bodenehr, schw. K. 8. Eichler, p. Kleinschmidt, sc. 9. J. J. Haid, p. G. A. Wolfg. sc. 10. anon. sc. 11. Eh. Temp. 12. M. 186.

Ulrsperger, Joh. August. 1. Graf, p. G. A. Wolfgang, sc. 2. id. p. J. J. Haid, sc.

Vetter, M. Joh. 1. W. Kilian, 2. Schönfeld, p. B. Kilian, sc. 3. iidem. 4. M. 143.

Vogel, M. Jacob. 1. W. Kilian, sc. 2. Icon. 3. Eh. Temp. 4. M. 140.

Vögelin, Joh. M. 3.

Voith, M. Joh. 1. J. C. Stapf, sc. 2. M. 52.



Volzius, M. Melch. 1. G. Karg, p. N. Custos, sc. 2. M. 103.

Wagner, Abraham. 1. G. Kilian, p. E. Schafhauser, sc. 2. G. A. Wolfg. sc. 3. G. Kilian, sch. K. 4. J. B. Probst, sc. 5. Gust. A. Wolfgang, sc. 6. ebend. tl. 7. Elias Beck, tl. 8. M. 174. 9. K. Kal. 1717.

Wagner, Christoph Phil. 1. F. G. Mair, p. A. H. J. Degmair, schw. K. 2. Aug. Scheller, sch. K. 3. J. A. Friderich, jun. sc. 4. M. 195. 5. Eh. Temp.

Wagner, M. Matth. 1. R. Custos, sc. 2. L. Kilian, sc. 3. M. 105.

Weber, M. Philipp. 1. Luc. Kilian, sc. 2. id. 3. R. Custos. 4. W. Kilian, 5. id. 6. id. 7. J. H. Schönfeld, p. tod. W. Kilian, sc. 8. M. 112.

Weber, M. Phil. Heinr. 1. W. Kilian, sc. 2. id. 3. J. Ulr. Mair, p. B. Kilian, sc. 4. Ph. Kilian, sc. 5. anon. sc. 6. Icon. 7. Eh. Temp. 8. M. 131.

Webelius, Simon. 1. E. F. F. 2. M. 77.

Wegelin, M. Joh. 1. Luc. Kilian. 2. M. 107.

Wegelin, M. Josua. 1. L. Kilian. 2. M. 121. 3. s. II. B. 2.

Weidner, Joh. 1. Bernh. Vogel, sc. 2. Eichler, p. Gottl. Heiß, sch. K. 3. G. Kilian, sch. K. 4. Tob. Laub, sch. K. 5. Eichler, p. Spitzel, sch. K. 6. A. M. Wolfgang. 7. Joh. Sib. Kraußin, tl. 8. A. M. Wolfg. tl. 9. Joh. Dan. Herz, tl. 10. K. Kal. 1717. 11. M. 175.

Wein-

Weinmair, D. Michael. 1. J. C. Stapf, exc. 2. M. 11.

Widemann, Thomas. M. 41.

Widemann, Sam. 1. anon. schw. K. 2. J. M. Schmidt, p. Hier. Sperling, sc. kl. 3. J. J. Haid, p. G. A. Wolfgang, sc. kl. 4. id. p. Joh. Stenglin, schw. K. 5. Eichler, p. J. J. Haid, schw. K. 6. iidem. 7. id. p. Aug. Scheller, schw. K. 8. J. J. Haid, p. J. Gottl. Thelott, sc. 9. J. Jac. Haid, p. und schw. K. 10. Eh. Temp. 11. M. 184.

Widemann, Sam. Graf, p. J. A. Friderich, sc.

Wieland, M. Joh. Frider. Richter, p. El. Hainzelmann, sc.

Wolfarth, (Lycoſtenes) M. Bonifac. M. 9.

Zäh, Gottfrid. 1. Löscher, p. J. G. Beck, sc. 2. A. M. Wolfgang, sc. kl. 3. anon. schw. K. 4. Andr. Geyer, sc. 5. M. 162. 6. K. Kal. 1717.

2. Hier gebohrne, aber auswärtig beförderte Evangel. Theologen.

*Albrecht, Georg. Superint. zu Nördlingen. 1. Luc. Kilian, sc. 2. id. 3. id.

Bruno, Tob. D. Herzogl. Pfalz-Neuburg. Hof-Prediger. Dominic. Cuſtos, sc.

Forſter, D. Johannes. Prof. Theol. zu Heidelberg, 2. Spitz. T. H. 3. Br. Eh. Temp. s. II. A. B. 1.

Haidt, Joh. Valent. Pfarrer zu Reinſperg, J. B. Probſt, del. u. schw. K.

* Hopfer,

*Hopfer, M. Thomas. Superint. zu Heydenheim im Würtenbergis. 1. Ph. Kilian, sc. s. II. B. 1. 2. *Bart. Hopfer, p. Bart. Kilian, sc.

Laub, M. Phil. Ant. erster Pastor zu Wesel, Tob. Laub, schw. K. kl.

Mylius, D. Georg. 1. anon. in Cathedra. s. II. B. 1.

*Pflaum, Jacob. Pfarrer zu Rohrenfells bey Neuburg, Luc. Kilian, sc.

Rauner, Wolfgang. Balt. Pfarr. zu Nieder-Wesel. Tob. Laub, p. E. Eph. Heiß, schw. K.

Raiser, Ant. Pred. zu Presburg. 1. *Matth. Küsel. 2. id. 3. *J. Leer, del. Bart. Kilian, sc.

Reihing, Jacob. Prof. Theol. zu Tübingen. 1. L. Kilian. 2. id. 3. anon. 4. Sp. T. H. 5. J. E. Stapf.

Riß, M. Johann Heinr. Gräfl. Hazfeld. Superint. und Pfarrer zu Haldenbergstetten. anon. sc.

Schmidt, Daniel. Prediger zu Presburg. *Matthä. Küsel, sc.

Schmidt, M. Georg. Pf. und Sen. zu Worms, 1. B. Hopfer, p. Ph. Kilian, sc. 2. kl. anon.

Schmidt, Joh. Andr. Prof. der G. G. zu Helmstädt und Abbt zu Marienthal. J. G. Schmidt zu Braunschw. sc.

Wegelin, Josua. Senior des Minist. zu Presburg. 1 anon. sc. s. II. B. 1.

Wegelin, Thomas. T. D. und Sen. Min. zu Strasburg. Sp. T. H.

Wibel, Joh. Ge. Marggr. Baad. Hofprediger zu Carlsburg, *L. Kilian, sc.

Zeidler,

Zeidler, El. August. Diac. zu Kaufbeuren. 1. Fisches, p. L. Heckenauer, sc. 2. L. Heckenauer, kl.

C. Rechtgelehrte.

α. Bey der Stadt.

Assenheimer, Balt. Luc. Kilian, sc.
Bürglin, Dav. Holzschn.
Kager, Leonh. * Luc. Kilian, sc.
Koch, Joh. Tob. Laub, p. A. M. Wolfg. sc.
Kolb, Joh. Jac. anon. sc.
Morell, Joh. Georg. 1. J. Jac. Haid, p. Joh. Stenglin, sch. K. 2. * Graf, p. Eichler, sch. K.
Peutinger, Conrad. Br. Eh. Temp.
Reinhart, Andr. 1. Luc. Kilian. 2. id.
Ritter, Joh. Wolfg. Lor. Haid, del. G. Bodenehr, schw. K.
Seuter, Werner. Dom. Custos, sc.
von Scheidlin, Joh. Andr. Tob. Laub, p. E. C. Heiß, schw. K.
Johannes. Gabr. Spitzel, schw. K.
Thoman, David. 1. El. Beck. 2. * F. de Neve, p. El. Hainzelmann, sc.
Tradel, Georg. * Luc. Kilian.
Voit von Berg. Leonh. Frider. Hier. Haug, p. Spitzel, sch. K.

β. Außerhalb Beförderte.

Busenreut, Joh. Professor zu Altorf und Nürnbergischer Raths-Consulent. 1. Rothsch. Icon. Nor. 2. ebend. Icon. Alt.
Freher, Marq. Churf. Pfälzischer Rath, 1.* Eg. Sadeler, sc. 2. Rothsch. Icon. Nor. 3. Br. Eh. Temp.

Freher, Paulus. Nürnbergischer Raths-Consulent, A. Khol, sc.

Ortelius, Gabriel. Luc. Kilian, sc.

Ortelius, Hieron. anon. sc.

Pfanner, Tob. Herz. Sachs. Gothaischer Rath. M. Desem, p. C. Romstet, sc.

Rehlinger, Joh. Nürnbergischer Raths-Consulent. Rothsch.

Rem, Wolfg. Raths-Cons. zu Nürnb. Rothsch.

Rem, Georg. Nürnbergis. Raths-Cons. und Procanzler der Universität Altorf. 1. Luc. Kilian, sc. 2. Rothsch. Icon. Nor. 3. ebend. Icon. Alt.

Stenglin, Zachar. Frankfurtischer Raths-Consulent und Gesandter auf dem Westphälischen Friedens-Congreß. 1. anon. sc. 2. * Heinr. Roes, p. Ph. Kilian, sc. 3. Aubri, sc. 4. S. Furk, sc.

Stirzel, J. D. Burgermeister zu Rothenburg. M. v. Sommer, sc.

D. Arzeneygelehrte.

Gassar, Achill. Pirmin. 1. anon. sc. 2. Br. Eh. Temp.

Gullmann, Bened. Tob. Laub, p. A. Scheller, sch. K.

Henisch, Georg. s. II. D. α.

Henisius, D. Joh. * L. Kilian, del. W. Kilian, sc.

Jenisch, Paulus. L. Kilian, sc.

Jenisch, Sympert. * L. Kilian, sc.

Koch, Johannes. Matth. Schmid, p. Gabr. Bodenehr, sch. K.

Laub, Georg. Dom. Custos, sc.

Matthioli, Ferdin. * Jos. Hainz, p. L. Kilian, sc.

Oec-

Occo, Adolph I. Dom. Custos, sc.
Occo, Adolph II. 1. Dom. Custos, sc. 2. Raph. Custos, sc.
Occo, Adolph III. 1. Holzschn. 2. Luc. Kilian. 3. Br. Eh. Temp.
Ploß, Octavian. A. Löscher, p. J. J. Haid, sch. K.
Ridlin, Vitus. * Joh. Ulr. Mayr, p. Ph. Kilian, sc.
Schröck, Lucas I. J. Weidner, p. Ph. Kilian, sc.
Schröck, Lucas II. 1. Georg Kilian, sch. K. 2. * Is. Fisches, p. El. Eph. Heiß, schw. K. 3. * Peter Schenk, sch. K.
Welsch, Georg Hier. 1. H. Z. Naidel, p. Melch. Hafner, sc. 2. Br. Eh. Temp.

E. Philologen.

α. Rectores des Gymnas. bey St. Anna.

Chrophius, Phil. Jac. 1. Gabr. Spitzel, schw. K. 2. Mart. Gottf. Chrophius, sc.
Ehinger, El. 1. * L. Kilian. 2. Sp. T. H. 3. J. A. Friderich, sc.
Hecking, M. Gottfried. * A. Löscher, p. J. J. Haid, schw. K.
Henisch, Georg 1. Dom. Custos, sc. 2. Br. Eh. Temp.
Höschel, Daniel. Conrect. * Luc. Kilian, sc.
Höschel, David. 1. * Luc. Kilian, sc. 2. id. 3. Sp. T. H. 4. Br. Eh. Temp.
Raiser, Ant. s. II. A. β. 2.
Wilhelm, Mathias. * Ge. A. Wolfgang, sc.
Wolf, Hieron. Rector und Professor. 1. Holzschn. 2. Raph. Custos, sc. 3. Br. Eh. Temp.



β. Ephori im Evang. Colleg. bey St. Anna.

Chrophius, M. Joh. J. Ulr. Mair, p. Ge. A. Wolfgang, sc.
Meiderlin, Peter. * L. Kilian, sc.
Mezger, Joh. Conrad. 1. Beyschlag, p. Scheller, schw. K. 2. Spitzel, p. Kleinschmidt, sc.
Nauner, M. Narciß. 1. S. Grimm, sc. 2. Bernh. Vogel, schw. K. 3. Er. Ph. Thoman, schw. K.
Steudner, Joh. s. II. A. β. 1.

γ. Collegen am Gymnas. und andere.

Broßer, Georg. Gabr. Bodenehr, schw. K.
Heupold, Bernh. Joh. Müller, sc.
Spreng, Notar. Joh. Poeta. Dom. Custos, sc.
Thurm, M. Joh. Jac. * J. U. Mair, p. B. Kilian, sc.
Wanner, Jacob. N. C. P. G. Spitzel.

δ. Außerhalb Beförderte.

Retter, M. Simon. Rector zu Nördlingen, L. Kilian, sc.
Xilander oder Holzmann, Wilhelm. Professor zu Heidelberg. 1. anon, sc. 2. Br. Eh. Temp.

F. Deutsche Schulhalter u. d. gl.

Gembs, Joh. Jacob. Jubiläus. J. J. Haid, schw. K.
Hainzelmann, El. 1. Raph. Custos. 2. * El. Hainzelmann.
Küsel, Tobias. 1. Chr. Frey, sc. 2. J. A. Friderich, sc.
Probst, J. Ph. J. Balt. Probst, sc.

Rende,

Rende, J. Christian. Inspect. im Evang. Armenhause. * Eichler, p. J. J. Haid, schw. K.

G. Fremde, welche sich lange hier aufgehalten, oder bekannt gemacht, oder in einigen Verhältnissen mit der Stadt und Burgerschaft gestanden.

Gailer, Joh. von Kaisersberg. Prediger im Dom, vor der Reformat. P. Aubri, exc.

Schärtlin, Sebast. der Stadt Kriegs-Obrister. 1. Aubri, sc. 2. Dom. Custos, sc.

Thalmann, Matthias. Ritter, Reichs-Stadtvogt. anon. sc.

Vries, Adrian de, Bildgießer von Brüssel, der die Springbrunnen bey dem Siegelhause und Weberhause geformt und gegossen. s. Jansonii Theatr. honor.

Georg Friederich, Graf von Hohenlohe, Commendant zu Augsb. während der schwedischen Zeit. * L. Kilian, sc.

Traitorrens, Franc. de, Königl. schwedischer Ingenieur, welcher die Stadt befestiget. 1. * L. Kilian, sc. 2. id. kl.

Aus dem Winkel, Joh. Georg. Schwed. Commendant, zur Zeit der Bloquade. * L. Kilian, sc.

Fabricius, Jac. Königl. Schwed. Hof-Prediger, welcher in des Königs Gegenwart hier geprediget. * L. Kilian, sc.

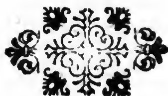
Hailand, Sam. Schwed. Feld-Prediger, welcher nach Eroberung der Stadt, die erste Evangel. Predigt bey St. Anna gehalten. * L. Kilian, schw. K.



Oehlhafen, Tobias von Schellenbach, Nürnb. Gesandter auf den Friedens-Congr. zu Osnabrück. Vertretter der Evangel. Augsburg. Burgerschaft auf demselben. 1. Aubri, sc. 2. Rothsch. Icon. Alt.
Heider, Valentin. der Stadt Lindau Syndicus, und Gesandter auf dem Friedens-Congreß zu Osnabrück. Vertretter der Augsburg. Evangel. Burgerschaft bey demselben. 1. Aubri, sc. 2. anon. sc.
von Gollen, Jac. Frid. Frhr. Herzogl. Würtenbergl. geh. Rath. Jac. Andr. Friderich, sc.
von Scheidlin, Marcus. M. F. Kleinert, p. J. J. Haid, schw. K.
Gabrielis, Gabriel de, Architect. Kstl.
Sandrart, Joachim von, Jac. Sandrart, sc.
Orth, Wilhelm Frid. von, Kaiserl. Rath, A. Gr. p. J. Phil. Haid, schw. K.
Hellersperg, Franz. Ant. Landger. Syndicus. Le. Ledergerber, schw. K.
Spielberger, Joh. von, Maler. *Ph. Kilian, sc.
Hamilton, Carl Wilhelm. Maler. G. Cph. Kilian, rad.
Graf, Anton. Maler. 1.* s. i. p. J. El. Haid, sch. K. 2. Füesli, Schw. M III. p. 240.
Guglielmi, Maler. 1. s. i. p. u. sc. 2.* J. El. Haid, schw. K.

H. Personen aus dem gemeinsten Volke.

Lindenmair, Esaias. anon. sc.
Faber, Georg. Markschreier. B. Strauß, sc.
Mair, Mathä. Klopffechter. anon. sc.
narrete Jackele, anon. sc.
Srörlin, Mathä. Einspäniger.
Wezsteiner, Ortschmidt, oder der narrete Marx. anon. sch. K.



Anhang,



Anhang.

Augsburgische Porträt-Medaillen und Schaustücke.

A. Geschlechter.

*Gottofredus *Amman*, S. C. M. a Conf. & Reip. Aug. II. vir præf. Das Brustbild im Prof. P. H. M. Rev. Die Arche Noa. Dominus providebit.

*Jo. Christ. *Amman*, reip. Aug. septemvir. quæst. Conv. Eccles. præf. Das Brustbild in Profil. Rev. Ein beschwerter Palmbaum. Sufferendo superandum. MDCCXL.

Wilhem *Arczt*, alt. 36. 1528. Rev. Regina wils Wilh. Arczt Haus. A. 1528.

Joann *Baumgartner*, Senior. F. J. Augusti Ætat. XXXVIII. H. eins.

Waltasar *Eggenberger*, civis Augustæ. Etatis XXVI. anno salutis MDXXVIII. eins.

Jacob *Fugger*, der elter. eins. oval.

*Jac. *Fugger*, Augusta Vind. Anno Dni. 1518. Rev. Neptun, Mercur und Apollo. Adsit Apollo.

*Jacob *Fugger*, mit dem Biret. Rev. Das alte Fuggerische Wappen mit den 2. Lilien. Oben 1459. unten 1525. zur Seite Alt. 66. Duc. Größe.

Jacob *Fugger*, Augusta. Vind. MDXXVII. gr. eins.

Raimundus *Fugger*. H. eins.

Raimundus *Fugger*, Augustanus Vind. Etatis anno XXXVII. Unter dem antiquen Kopfe M. D. XXVII. und das Wappen mit 2. Lilien.

*Raimundus *Fugger*, August. Vind. Ætat. XXXX. Rev. Pudeat amici diem perdidisse. Ein Mann mit einem Kruge und gefüllter Schüssel, um ihn 6. Vögel. Unten: Liberalitas.

Georgius *Fuggerus*. Etatis suæ XXXIX. anno MDXIX.

Antonius *Fugger*.

Die ächten Medaillen sind mit * bezeichnet, die übrigen sind theils getriebene, theils gegossene, theils poußierte Stücke, die bey Liebhabern in Abgüssen gefunden werden.



Philipp *Fugger*, Herr von Kir. v. Weiss. oval.

Marx *Fugger*, Herr von Kirch. v. Weissenh. oval. idem oval. kleiner.

Georg *Fugger*. Baro in Kirchb. & Weissenh.

Carolus *Fugger*, A. A. XVI. 1559. P.

*Octavian. Secund. *Fugger*, A. 27. Rev. Sechs zusammen gebundene Pfeile, an denen zween Löwen reissen. Vis nescia vinci.

*Octavian. Sec. *Fugger*, Baro in Kirchberg & Weissenh. Das Brustbild geharnischt. Rev Eine Krone mit durchgesteckten 2 Linienstengeln und einem Palmzweig. Constanti virtute. M. D. LXXXII.

Octavian. Secund. *Fugger*, II. vir.

Peter *Haintzel* Burger von Augsburg, seines Alters XXII. H.

Lucas *Hanold*. Anno M. D. XIX.

Lucas *Hanold*. Sein Alter war LIIII. Jar. M. D. XXXIII.

*Ein Kopf auf einer Klippe. Rev. Otto P. *Herwort* Augustensis. aetatis LXXIII. Malis omnibus medetur tempus.

*J. J. *Holzapfel* ab H & K. S. C. M. Con. act. R. P. Aug. II. vir. Das Brustbild. Rev. Das Wappen. Ore & labore. C. M. üller.

Georg *Ilsung* von Trazberg, Ritter.

Eitel Hans *Langenmantel*, M. D. XX.

*Mart. Hier *Langenmantel*, S. C. M. Car. VI. Conf. R. P. Aug II. vir præf. Das Brustbild. C. B öhrer Rev. Das Aug Gottes in Strahlen und Wolken. Jehova tu me exploratum cognitumque habes. MDCCXXXVIII.

Christian de *Munch*, Patric. Aug. Das Brustb. J. D. aßier & F. ils. Rev. Eine Frauensperson mit einem Apfel in der rechten, und Oelzweig in der linken. Mit dem linken Fuße trit sie auf einen Fuchsen, zur rechten ein Schwan, MDCCXLVIII.

Chuonradi *Peutinger*, f. II. C.

Leo *Ravenspurger*.

*Joh. Thom. de *Rauner*. Reip Aug. Patr. Sen. Das Brustb. darunter J D. aßier F Rev Eine Frauensperson, mit einem Kopf von drey Gesichtern in der rechten, und einem Zepter mit einer geflügelten Hand in der linken. Zur rechten ein Genius mit einem Füllhorn. Zur linken ein Kranich, mit einem Stein in dem aufgehobenen linken Fuß. Auf einem Tische ein Bienenkorb mit schwärmenden Bienen. Et fata & facta gubernant. Im Abschn. Natus MDCLIX. denatus MDCCXXXV J. D. F.

Antoni *Rem*; Augustani aet. an. XLI.

Georg *Rechlinger*, 1528.

Geor-

Georgius *Rechlinger*, civis Augustanus. Etatis Anno XX. MDXXVIII.

Bernhardus *Relinger*, Anno aetatis XXXIIII. MDXXXIX.

Ant. Christoph *Rechlinger*

* Marcus a *Schnurbein* D. in Meitingen & Theuringen. Das Brustb. Boehrer f. Rev. Oben der Name Gottes. Eine Frauensperf. welche Weihrauch auf einen Altar streuet, daran das Wappen. Hinter ihr ein Engel mit umgestürzten Füllhorn. Ein Tisch, darauf ein Crucifix und Buch mit B. S. M. D CC. XLIII.

Ein schönes Brustb. Rev. Das Wappen der v. Stetten. Paulus a *Stetten*, Reipublic. Augustanae Duumvir. Praefectus M. D. C. XXXIV. Das Origin. ist in Buxholz geschnitten.

* Paul v *Stetten*, S. C. M. a Conf. & reip. Aug. II. vir praef. Brustb. M. üller. Rev. Ein Kranich mit einem Stein in aufgehob. rechten Fuß. Et legi & gregi.

* Eben dergl. C. E. M. üller. Rev. wie voriger. Ut alii dormiant.

Joannes a *Stetten*.

Leonh. *Sulzer*, aet. 64. Rev. Reg. Leonh. Sulzerin, geb. Imhof, 1573.

Georg Vitel. civ. Aug. MDXXVII. H.

** Leonhardus *Weiss*, S. C. M. a Conf. & reip. Aug. II. vir praef. Das Brustbild. Rev. Eine Säule. Im Fußgestell das Wappen. Ponderibus librata suis.

** Dergl. Brustbild. P. H. M. üller. Rev. Ein Altar mit dem Wappen und darauf ein Minerven-Kopf, vor einem Tempel. Eine Frauensperson zur rechten, hält in der linken eine Lilie und streut mit der rechten Blumen auf unten liegende Kunst-Instrumente. Zur linken die Klugheit, mit dem Spiegel und der Schlange. Vorne liegt ein Löwe. P. H. M.

** Eben dergl. Rev. Das Wappen.

* Leonhardus *Weiss*. R. A. D. S. C. M. C. Das Brustbild. Rev. Eine sitzende Minerva, unten C. J. L. eherr. klein.

Jacobus *Welser*, Augustanus aetat. anno LI. Das Brustbild. Rev. Concordia nutrit amorem Anno Xpi MDXIX.

Desgl. einf.

* Jacobus *Welser* ortus Auguste aetaris anno LI.

Ebendergl. Jacob. Welser LII. Jar alt als man zalt MCCCCXIX. Jar einf.

Bartolme *Welser* civ. Aug. Brustb. einf.

* Bartolomeus *Welser* Augustan. aetat. an. L. Rev. Das Welser- und Grander. Wappen in einem Kranze. Darneben des Helm. M. D. XXXIIII. klein.



* Ulrich *Welser*. Æ. 72. 22. S. 1569. Rev. Das Wappen in gelehntem Schilde und geschlossenem Helme. Nebenzu V. W.

Effigies Francisci *Welser*, civis Augustani anno aetatis suae XXXV. H.

Frantz *Welser* ano aet. 5. LXX. 1567.

Frantz *Welser* anno aets. LXX 1567.

Bildnis Franz Welsers. Umschr Mensis Januarii MDXXXVI. Rev. Bildnis einer Frauensperson. Barbara *Welserin*, ein geborne Adlerin. XXV.

Ebendergl.

Johannes Welser II. vir.

* Sebastian *Welser* ae. S. 66. A. 66. Rev. Das alte Wappen.

Hans *Welser* ae. LIX. A. 93. Rev. Regina. Hans Welserin geborne Mannlichin. Ae. 43. a. 28.

Ein vorwärts stehendes Bildnis mit langem krausen Haare, Spizhalsbinde, franz. Kleidung. Auf dem Abschnitte des rechten Arms das Welser. Wappen. Ov. ohne Umschr.

* Carol *Welser* a Neunhof (Reip. Norib. Senat & II. vir. Das Brustb. Rev. Das Wappen zwischen zween Lorberzweigen, mit einer Krone: Et Pillenreut) Praefect. supr. monast. S. Clarae.

* Paul Carolus *Welser*, de & in Neuhof. Das geharrnischte Brustb. Befelt. fec. Rev. Das alte Welser. Wappen mit offnem gekröntem Helme. Pie, juste, intrepide. MDCCLVI.

B. Von der mehrern Gesellschaft.

Joannes *Birkenmair* aetatis LV. A. MDXCIIII.

Sixtus *Eiselin* Aetatis suae XLI. anno.

Wolfgangus *Fitl.* civis Augusta. MDXXII. H.

* Jac Eman. de *Garben* L. B. & Ds. de Gilbelli S. C. M. a Cons. & Resid. Aug & Ulm. Das Brustbild C. Boerer. Rev. Ein brennendes Licht auf einem Tische. An dessen Teppich das Wappen. Aliis inserviendo consumor. MDCCXL.

Georg *Gienger*. s. II C.

Bastion *Gienger* alt. XX iar. 1533.

* Georgius *Herman*. Aetatis anno XXXXVII. MDXXXVIII. Rev. Barbara Reihingin uxor Aetatis anno XXXVII.

* Obiger Avers Rev. Das Hermann. Wappen. Confide soli Deo.

* Obiger Revers. Rev. Das Reihing. Wappen. In Domino confido. A. MDXXXVIII.

* Georgius *Herman*. Aetatis suae XXXVI. Das Brustb. Rev. Schild und Helm gegen einander gestellt, darunter eine Rüstung. Perducit ad ardua virtus, explorant adversa viros.

Ebenders. aetat. XXXVII.
Desgl. aetat. XXXVIII.
Desgl. aetat. XXXVIII.
* Georg *Herman*. Conrad *Mair*. Henr. *Ribisch*. Doctor. Drey Köpfe hinter einander gesetzt. Rev. Die drey Wappen mit Schild und Helm. Quam iucundum habitare fratres in unum.
Ambrosii *Hoechstetter*. Augustani. vera. imago. aetatis anno LXIIII. M. D. XXXVII. H.
Joseph *Koenig*.
Matthias *Mannlich*. alt. 55 Jar.
Melchior *Mannlich*. aet. XXX J. A. 1544.
* Christophori *Muelichii* MDXXXIIII. aetat. suae anno XXXX. Rev. Eine Frauensperson die einen Löwen gegen das Feur führet. Femineo imperio cuncta geruntur.
* Obiger Avers. Rev. Eine junge Mannsperson auf einem dürren Stamme sitzend, hält in der rechten einen Löwenkopf, aus welchem Bienen schwärmen.
*Johannes *Oestreicher* aet. 63. Das Brustbild. Rev. Das Wappen. Obiit 23. die Julii. Anno 1590. Cal. vet. hora 10. noct.
Desgl. oval.
Desgl. obiger Avers. Rev. Joan. Georg Oestreicher alt 48. A. 1606.
* Wolfgangus *Paler* Ae. LXXIIII. 1619. Rev. Das Wappen. Fidentem nescit deseruisse Deus.
Georg *Rudolt*. 1526.
Conrad *Raiser*. aetatis su. LXIX
Hans *Rosenberger*. XLIII. Jar alt. Año M. D. LI.
Bar. *Sailerus* Aeta. snae A. 34.
Matthaeus *Schwartz* Aug. Vinde. etatis anno XXX. M. D XXVII H.
*Mattheus *Schwartz* von Augsburg. MDXXX. Rev. Das Wappen. On Gelt Gsundhait ist halbe Krankheit, darum ist die Welt ein Gauckel Sack.
* Matthaeus *Schwartz* civis August. suae aetat. LIII. Das Wappen, Schild und Helm neben einander. Darüber ein verzogener Name. u. XX Febr. MDLIII.
Vitus Conradus *Schwartz* A. Dni. MDLIII.
* Ebenders. A. Dni. 1572. Æ. 31. Rev. Das Wappen, dazwischen ein Rosenstock mit drey Rosen, aus einem Harnisch. Et malo & pungo.
Henricus *Thenn*. Æt. 41.
Sebastian *Zäch*. Anno aetat. XXXV. 1572.

C. Kauf-

C. Kaufleuthe.

Michael *Berger*, seines Alters XXVI. Jar. MDXXIII.
Bildtnus Kastullus *Fugker*. des MDXXVIII. Jar. (vom Reh.)
Wilbolt *Gebbart* B. S.
Joh. Carol. a *Gutermann*.
Georgius *Hartmann*. annorum 50. Christi 1539.
Imago Andreae *Heinisch*. Augustani. Anno aetatis suae XXX.H.
Hans *Hertzel* aet. XXVIII. MDXXVIII.
Hans Friderich *Isslinger*. ae. 24.
Bartolme *Lotter*. aet. LXII. 1593.
Caspar *Lotter*. aeta. suae 72.
Matthias *Lotter*. aetatis suae 37. A. 1627.
Michael Leonhard *Mair*. Anno 1580. ae. LX.
Hans *Nel*.
Hans *Nel*. von . . . Burger zu Augsburg à lui.
Joannes Ludovicus *Neuhauser*. Aug. V. Ae. XX. 1609. ov.
* *Wolfgangus Paler*. Aeta. LXXI. 1575. Das Brustbild. Rev. Das Wappen. Cepit Aug Rhet. MDXXXII. vixit ann. LXXII. mens IX. dies XXIV.
Anthoni *Pepfenhauser*.
Hans *Pfanzelt* seins Alters XXVIII. dein Will gchech. MDXXVIII. H.
Effigies Andreae *Riederer* Augustani Anno etatis suae XXIV. MDXXIX. H.
* Matthaeus *Schirer*. aeta. XXXIV. Brustb. Rev. Das Glück auf der Kugel mit dem Segel. Fingitur fortuna moribus.
Matthaeus *Schreiber*. Anno Aetatis XXXVI.
* Marx *Stengle* geborn im 1494. Jar. Sein Bildnis. Rev. Anna Marx Stengleri, Vlri Bissungers Dochter geborn im 1502. Jar.
Georg *Veit* civ. Aug. MDXXV. H.
Ein Kopfbild. Rev. Das Zobel. Wappen. Martinus *Zobel*.

D. Künstler.

Melchior *Boss*. diser zeit mintzmeister zuo augspurg. seines alters LXI. H.
Balduinus *Drentwett*. aetat. 67. 1612. Klippe.
Philipp Jacob *Drentwett*. oval.
Kolman *Helmschmidt* alt LXII. Jar. MDXXXII. Rev. Das Wappen. Ein gehelmter Hahn mit einem Zepter in der rechten Klaue.

E. Von

E. Von der Gemeine.

Urbanus *Labenwolf.* ain Augspurger. E. S. *XXXI.* 18.
Baltasar *Lorentz.* aet. Suae *XXVI.*
ebend. anno 1662. aet. 26.
Paulus Hector *Mair* Anno MDLIII. Das Bildniß. Rev. Das Wappen. Nobilitat virtus illam mens appetat unam.
Mattheus *Raiser* Huoffschmidt was alt 42. Jar 1540.

F. Frauenzimmer.

Divae *Philippinae.* (Welser)
Odilia *Betulei* aet. *XXX.* 1585.
Sophia *Drentmettin* ae. 62. 1612. ov.
Radigunda *Eggenbergerin* vidua . . wart. aeta LI. MD*XL*I.
Regina *Fuggerin* (Georgii) uxor. anno ae. *XXX*III. H.
Anna Relingerin (Antonii *Fuggeri*) Uxor.
Sibilla *Fuggerin.*
Barbara *Fuggerin* v. Kir. v. *W*eiss. ov. (Phil. Ux.)
Magdalena *Giengerin.*
Anna Baltasar *Lorentzin* aet. S.
ebendiess. anno 1665.
Ursula *Lotterin* aeta. LVII. A. 1593.
Barbara *Lotterin.*
Anna Matthias *Lotterin.* aetat. suae 32.
Felicitas *Lucassin* Anno aetatis suae *XXV*I.
Felicitas *Mairin* Aet. suae *XXX*II. A. D. MDLIII. Rev. Das Wappen. Casta pudicitiae laus mihi sola placet.
Sabina *Mairin* (Jos. Koenig ux.) nata 1558. mortua 1603. ov.
Effigies Susannae *Ortweinin.* virgo anno etatis suae *XX*II. MD*XXX.* H.
Anna *Raiserin*, sein (Mathaei) Hausfrau. ir alter was 36.
Anna *Rechlingerin* virgo Augustana. Anno etatis sue *XX*II. H.
Susanna *Schlechtin* sein Hausfrau irs Alters im *XXXI.* Jar.
Sibilla *Reihingin* (Georgii Vitel.) uxor. anno etatis *XX*IV. MD*XXV*II. H.
* Maria Helena *Welserin* v. Neunhof. geb. Haller v. Hallerstein. Das Brustb. J. L. Oexlin f. Rev. Die Klugheit, Freygebigkeit u. Gottesfurcht. G. C. L. K. v. K. Umschr. Jede eignet sich den Vorzug zu.
Anna *Weishauptin* geb° Man. ae. 36. 604. S.



II. A. Katholische hohe und übrige Geistlichkeit.

Otto Truchses Dei gratia eps. August. M. D. LIII. aeta. sue *XXIX.*

ebendergl. kleiner.

* *Otto* Cardinalis Augustanus. Das Brustbild. Rev. Christus am Kreuze vor dem zweyköpfigten Adler, unten ein Pelican im Neste, welcher seine Jungen mit Blut tränket. Sic his qui me diligunt.

* *Otto* Cardinal. eps Augus. 47. Das Brustb. mit dem Bischofs Huthe. Etas *XXXII.* Rev. Das Wappen mit dem Cardinals Huthe.

* Das Brustb. des Bischof *Alexander Sigismundus.* Rev. Ein brüllender Löwe. Beede ohne Schrift.

* *Johannes* Abbas Monastetii SS. Udalrici & Affrae. Das Brustb. Rev. Der auferstandene Heiland, unter dem rechten Arm ein Buch mit einem Osterlamme. Anno Domini 1600.

Effigies Bartolomaei *Lotteri*, sedium superiorum Chori Aug. Sudiac. aetatis suae *XXXI.*

B. Evangelische Prediger.

* Ambrosius *Blaurer.* Anno aetatis *XLVI* MD*XXXIX.* Das Brustbild mit einem Zeichen zur rechten. Rev. Aetas mea tanq. nihilum coram te. certe tota vanitas est universus hominis status Ps. 39.

M. Georgius *Ecchardus* Pastor Ecclesiae Christi in urbe Augusta A. Dmi. 1572. Rev. Der auferstandene Heiland mit dem Sieges-Fahnen, zu den Füßen eine Urne. Quam sequar unanimi semper sit regula Christus.

* Effigies Rever. & doctiss. M. Joh. Conradi *Goebelii.* Pastor. & Senior. ad d Annae vigilant. Unter dem Bildn. ad legem. Rev. On Gottes Gunst ist Kunst umsonst.

M. Paulus *Jenisch*, ecclesiae patriae minister. a. 1645.

M. Georg Paulus *Jenisch* Helfer bey S Anna.

D. Georgius *Mylius* Aug. Aet. *XXX.* Das Brustbild. Rev. Das ist. von Gott. ain. hoch gelerter. Man. wol. dem. der. sein. ler. nimet. an. vnd folgt. Got. zu. aller. stund. das. fret er. sich. aus. herzen. grund.

Georgius *Mylius* Aug. Aet 31. Brustbild von vorne. Rev. Christus im Mantel, mit der Dornen Krone auf einem Trone sitzend, in der linken der Reichs-Apfel. Jhesus Christus ain Koenig des Himmels vnd der Erden.

Eben-

Ebenders. Rev. Als man zalt 1584. Jar, in Augspurg da ein Aufrur war, den 25 tag May es sich erhub wegen des Herren Doctor Miler guet, Doch behiet in Got vor der Feindt Hend Got verley vns ein selig Endt.

Ebenders. Rev. Anno 1684. den 25. May vmb 11. Uhr ward D. M. gefanngen, vnd den 26. May vmb 4. Uhr gen Ulm geschickt.

M. Christoph *Neubergerus*.

M. Martin *Rieger*. 1575.

M. Jacob *Ruelich*. aet. suae 45. 1573. Rev. 1573. Patientia. sanctorum. est. verum. martyrium. verbum. domini. manet. in eternum.

Ebenders. Rev. Brustb. einer Frauensperson. Coniux Rulichii. Anno Æta XLIII.

M. Joh. *Vetter*. Sen. Aug. aet XL. 1673.

* Das Brustbild Hr. Samuel *Urlspergers* und seiner Ehefrauen. LVstrIs ante DeCeM LaetIs e sortIbVs ortas I. L. Oexlin. Im Abschnitt: prIMorDIa offICII. & ConIVgII. Psalm. LXXXXII. v. 15. 16. rev. Sam. Vrlsperger Min. Aug. Sen. & L. annor. ecclef. & Jacob. Soph. n. Jaegersberg. per totidem annos coniugi V. filior. & V. filiarum. IV. generor. I. nurus XXVII. nepp. & I. progeneri parentibus Jubilaeis hoc grati piique animi monimentum p. p. filius, tres filiae, gener pro generque cum XX. nepp superstites. Umsch. VrLspergerIaDes horas CeCInere plorVM. Im Abschn. CoraM Deo sInCero IVbILo renoVata. D. XXXI. Aug. Ps. LXXVIII. v. 4. & 6.

M. Philippus *Weber* August. eccl. Patriae Pastor. aet. 57. 1645.

Jacobus *Drentwett* Pasto zu Sehorsten. 1557.

M. Abraham *Drentwett* aet. 33.

C. Rechtsgelehrte.

Georg *Gienger* baider. rechte. D. R. Ka M. z. G. geheimerat.

Wolfgang *Hellenstreit* aetat. LXXIII. 1583.

Joh. Georg. *Morell*.

Chunradi *Peutiger*. Juris Consulti Aetat. LI.

Chuonradus *Peutinger*. Augustan. Juris utriusque Doctor. Aetatis anno LX. Anno salut. M. D. XXVII. H.

D. Arzeneygelehrte.

Achilles Pirminius *Gasser*.

Joh. *Henis*. D. Com. Pal. Eg. D. M. Loimiat. Germ. & Ital. P. C. Das Brustb. Rev. Nobili Wolfgango Sulzero ampl. viri Hier. Filio. Patricio Augustano Histor. Polit. & Juris utriusque peritissimo, animi mei possessori, Corporis hanc umbram amor. finget. monumen. lubens meritoque D. D.

Geor-



Georgius *Laub* Aug Ph. & Med Doctor aetat. su 34 An. 1587. Das Brustb. Rev. Ein Palmbaum, an welchem ein gewafneter auffpringt: Vim vincit virtus.

Adolphus *Occo* (I.) Frisius, Medicus.

Adolphus *Occo* (II.) Medicus August.

* Adolphus *Occo* A. F. A. N. Med R. P Aug. Ae. L. Rev. Das Wappen. Virtutes praemiis decorantur. Unten. Maximil. II. P. F. Aug. Munus.

* Adolphus *Occo* (III.) A. F. A. N. Med. R. P. Aug. Ae. LXXXII. Rev. Das Wappen. Vita mihi Christus Mors erit ipsa lucrum.

Lucas *Schroeck* aet. 5. LXI. Rev. Zwey Wappen. *Wo* niemand spricht, Gott selber richt.

E. Philologen.

Hieronymus *Wolfius*.

F. Fremde, welche sich um die Stadt verdient gemacht.

Valentinus *Heider* geb. 25. Mart 1605 gest. 28. Nov. 1664. Rev. Ein Toden-Kopf mit einem Lorbeer-Kranz. Sein Name lebet ewiglich.

Ego Anto. *Preis.* S. Rom Imp. praetor Augusta.

Ein Brustbild. Dulce bellum inexpertis. Rev. Sebast. *Schertlin* võ Burtebach. Rt. Rö. Käi Mnt. Ratt vnd Obrister ist gestorbẽ dẽ 18. Novembris Anno 1577. Seines 82. Jar.

Folgende Bildnisse hiesiger Künstler und anderer Personen, hat der künstliche Bildhauer Egyd. Verhelst portieret, geformt und in das relief in Gyps gegoßen.

1. Joh. Georg Bergmüller, Mahler.
2. Thomas Schefler, Mahler.
3. Joh. Elias Riedinger, Mahler.
4. Joh. Jacob Haid, Mahler.
5. Daniel Herz, Kupferstecher.
6. Egyd. Verhelst, Bildhauer.
7. Dessen Frau.
8. Placidus Verhelst, dessen Sohn.
9. Bartolm. Seuter, Seidenfärber.
10. Phil. Adam Benz, Silber-Jubelier.
11. David Ostermair, Stadt-Beamter.
12. Joh. Christian Holeisen, Münzmeister.



